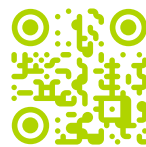




www.  **oberhavel.de**  
direkt drüber!



 **azubica.de**<sup>®</sup>

Ausbildung · Studium · Tipps  
FSJ · Praktikum · Formulare

azubica-Chatbot   
Bewirb dich online in  
Sekundenschnelle:  
Ganz einfach, ganz praktisch!

*mein* Zukunft – Betriebe – Bewerbung – Traumberufe  
**AUSBILDUNGS  
ATLAS**  
LANDKREIS OBERHADEL



4. Auflage

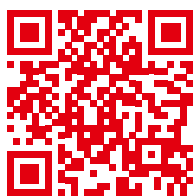
BVB<sup>®</sup>  Fachverlag  
für kommunale  
Informationen

# Nachhaltig!

Ausbildung bei der Sparkasse



Wir unterstützen den Nachwuchs in unserer Region und sorgen so für frischen Wind.



Weil's um mehr als Geld geht.



Mittelbrandenburgische  
Sparkasse



## LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE ELTERN, LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

die Suche nach dem passenden Beruf gestaltet sich als anspruchsvolle Aufgabe. Noten allein geben oft keine ausreichende Orientierung, daher ist es wichtig, die eigenen Vorlieben und Potenziale zu erkunden. Schließlich sollte ein Beruf nicht nur eine Beschäftigung, sondern vielmehr eine erfüllende Berufung sein, denn wir verbringen einen großen Teil unseres Lebens mit der Arbeit.

Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und andere Vorbilder spielen bei dieser Entscheidungsfindung eine bedeutende Rolle, indem sie realistische Ziele und die Bandbreite der Möglichkeiten aufzeigen. Dem Abitur kann ein Studium folgen, die betriebliche Praxis kann genauso eine sinnvolle Option sein, um anschließend beispielsweise den Weg zum Meister einzuschlagen.

Der vorliegende Ausbildungsatlas bietet eine wertvolle Orientierung in unserer Region Oberhavel: Warum in die Ferne schweifen, wenn hier vor der Haustür zahlreiche attraktive Ausbildungsmöglichkeiten mit vielversprechenden Perspektiven warten? Die boomende Wirtschaft in Oberhavel bietet gerade im Bereich der dualen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge hervorragende Aussichten. Nicht umsonst gilt dieses Ausbildungssystem weltweit als Vorbild.

Jährlich werden in Brandenburg etwa 10.000 Ausbildungsverträge geschlossen – auch mit dem Landkreis Oberhavel selbst. Denn auch unsere Kreisverwaltung hat sich als ein attraktiver Arbeitgeber längst etabliert. Aber auch unzählige weitere tolle Firmen unserer Region freuen sich auf interessierten Nachwuchs. Daher. Nur Mut! Entscheiden Sie sich für eine Ausbildung in unserer Region!

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich viele neue Erkenntnisse und so manch interessante Entdeckung beim Lesen dieser Broschüre. Alles Gute für den beruflichen Start – hoffentlich in unserem Landkreis Oberhavel.

Ihr Alexander Tönnies  
Landrat des Landkreises Oberhavel



## UNSER UNTERNEHMEN

Die AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH, ein Beteiligungsunternehmen des Landkreises Oberhavel und der ALBA-Gruppe, bietet nicht nur die Kraft einer familiären Gruppe, sondern auch einen sicheren Arbeitsplatz sowie eine Vielzahl an verschiedenen Systemen und Anlagen in der Entsorgungswirtschaft.

Mit 220 Beschäftigten gehören wir zu den größten privaten Entsorgungsunternehmen im Landkreis Oberhavel. Nutzen Sie die Chance eine interessante und praxisorientierte Ausbildung mit sicheren Zukunftsperspektiven zu erleben!

## UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

- ▶ **Berufskraftfahrer** (m/w/d)
- ▶ **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- ▶ **Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft** (m/w/d)
- ▶ **Kaufmann für Büromanagement** (m/w/d)
- ▶ **Kraftfahrzeugmechatroniker** (m/w/d)  
**Nutzfahrzeugtechnik**
- ▶ **Mechatroniker** (m/w/d)



**AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH**  
Personalwesen | Tel. 03304 376-0 | [bewerbung@awu-oberhavel.de](mailto:bewerbung@awu-oberhavel.de)

[www.awu-oberhavel.de](http://www.awu-oberhavel.de)



# INHALT

**Vorwort** ..... 3  
**Inhalt/ Impressum** ..... 5  
**Der Landkreis Oberhavel als Ausbildungsbetrieb** ..... 6  
**Deine Berufswahl** ..... 10  
**Bewerbung mit K(I)ick** ..... 12  
**Vorstellungsgespräch** ..... 18  
**Duales Studium** ..... 20  
**Bewerbungsübersicht** ..... 58



**BVB-Verlagsgesellschaft mbH**  
 — seit 1990 —

Friedrichstraße 4  
 48529 Nordhorn  
 Telefon 05921 9730-0  
 Fax 05921 9730-50  
 kundenservice@bvb-verlag.de  
 www.bvb-verlag.de



Herausgeber: BVB-Verlagsgesellschaft mbH  
 4. Auflage  
 © BVB-Verlagsgesellschaft mbH, 2024

Die Angaben zur schulischen Vorbildung orientieren sich an den Informationen des Datensystems Auszubildende (DAZUBI) des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB).

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Umschlaggestaltung, Fotos, Kartographien sowie Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

In unserem Verlag erscheinen unter anderem Informationsbroschüren aller Art, Wirtschafts- und Gesundheitsmagazine, Firmenbroschüren sowie Faltpläne und sonstige kartographische Erzeugnisse.

Das verwendete Papier wird im ECF-Verfahren (elementarchlorfrei) hergestellt.

# BERUFSPROFILE ..... 22

**B**  
 Bankkaufmann (m/w/d) ..... 23  
 Baugerätführer (m/w/d) ..... 23  
 Berufskraftfahrer (m/w/d) ..... 24  
 Beton- und Stahlbetonbauer (m/w/d) ..... 24

**C**  
 Chemielaborant (m/w/d) ..... 25

**E**  
 Elektroniker (m/w/d)  
 > Automatisierungstechnik ..... 25  
 > Betriebstechnik ..... 26  
 Ergotherapeut (m/w/d) ..... 26  
 Erzieher (m/w/d) ..... 27

**F**  
 Fachangestellter Medien- und Informationsdienste (m/w/d) – Archiv ..... 27  
 Fachinformatiker (m/w/d)  
 > Anwendungsentwicklung ..... 28  
 > Systemintegration ..... 28  
 Fachkraft Lagerlogistik (m/w/d) ..... 29  
 Fachlagerist (m/w/d) ..... 29  
 Freiwilligendienste ..... 32

**I**  
 Industriekaufmann (m/w/d) ..... 33

**J**  
 Justizfachwirt (m/w/d) – Beamter mittlerer Justizdienst (m/w/d) ..... 33

**K**  
 Kanalbauer (m/w/d) ..... 34  
 Kaufmann (m/w/d)  
 > Büromanagement ..... 34  
 > Gesundheitswesen ..... 35  
 > Spedition und Logistikdienstleistung ..... 35  
 Koch (m/w/d) ..... 36  
 Konstruktionsmechaniker (m/w/d) ..... 36  
 Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d) – Nutzfahrzeugtechnik ..... 37

**L**  
 Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d) ..... 37

**M**  
 Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) ... 38  
 Mechatroniker (m/w/d) ..... 38  
 Medizinischer Fachangestellter (m/w/d) ... 39  
 Medizinischer Technologe (m/w/d)  
 > Funktionsdiagnostik ..... 39  
 > Laboratoriumsanalytik ..... 40  
 > Radiologie ..... 40  
 Metallbauer (m/w/d) ..... 41  
 Milchtechnologe (m/w/d) ..... 41  
 Milchwirtschaftlicher Laborant (m/w/d) ... 42

**N**  
 Notfallsanitäter (m/w/d) ..... 42

**O**  
 Operationstechnischer Assistent (m/w/d) ..... 43

**P**  
 Pflegefachmann (m/w/d) ..... 43  
 Pharmakant (m/w/d) ..... 44  
 Physiotherapeut (m/w/d) ..... 44

**R**  
 Rechtspfleger (m/w/d) – Beamter gehobener Justizdienst/ Justizinspektor (m/w/d) ..... 45  
 Rohrleitungsbauer (m/w/d) ..... 45

**S**  
 Straßenbauer (m/w/d) ..... 46

**T**  
 Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)  
 > Gleisbauarbeiten ..... 46  
 > Kanalbauarbeiten ..... 47

**U**  
 Umwelttechnologe (m/w/d)  
 Kreislauf- und Abfallwirtschaft ..... 47

**V**  
 Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)  
 Kommunalverwaltung ..... 48

# AUSBILDUNGSPLÄTZE UND -BETRIEBE ... 49

# DER LANDKREIS OBERHAVEL

## als Ausbildungsbetrieb

Du hast die Schule oder Ausbildung bereits abgeschlossen und möchtest nun den nächsten Schritt in deiner Region gehen. Dann bietet der Landkreis Oberhavel einige spannende, vielfältige und praxisorientierte Berufe mit sicherer Zukunftsperspektive. Die Kreisverwaltung ist ein großer attraktiver Arbeitgeber der öffentlichen Verwaltung, der gesellschaftliche und politische Themen aufgreift und in strukturierte Abläufe und Prozesse fasst, um sie bürgernah umzusetzen. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung beziehungsweise erfolgreich abgeschlossenem Studium können wir unseren Absolventen (m/w/d) in aller Regel eine Übernahme in ein Arbeitsverhältnis anbieten, wo sie viele Herausforderungen und abwechslungsreiche Aufgaben erwarten.

### Wir bieten folgende duale Ausbildungs- und Studiengänge (m/w/d) an\*:

- › Verwaltungsfachangestellte – Fachrichtung Kommunalverwaltung
- › Kaufleute für Büromanagement
- › Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Archiv
- › Erzieher im Schülerwohnheim
- › Fachinformatik – Fachrichtung Systemintegration
  
- › Bachelor of Laws – Öffentliche Verwaltung Brandenburg
- › Bachelor of Arts – Soziale Dienste
- › Bachelor of Science – Verwaltungsinformatik
- › Bachelor of Engineering – Vermessung und Geoinformatik
- › Bachelor of Science – Bauingenieurwesen

### Zusätzliche Angebote:

- › Praktika
- › Bundesfreiwilligendienst (BFD)

\* Die Ausbildungs- beziehungsweise Studiengänge werden nicht jährlich ausgeschrieben. Bitte informiere dich auf unserer Internetseite über unsere aktuellen Ausbildungs- und Studienangebote.



AUSBILDUNG



BUNDES-  
FREIWILLIGEN-  
DIENST





## WARUM SOLLTEST DU DEINE AUSBILDUNG BEIM LANDKREIS OBERHADEL MACHEN?

### Wir bieten:

- › einen strukturierten Ausbildungs- und Studienverlauf
- › erfahrene Ausbilderinnen, Ausbilder und Ansprechpersonen
- › anspruchsvolle und vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten
- › moderne Arbeitsplatzausstattung
- › Einführungswoche
- › Austauschprogramm mit dem Partnerlandkreis
- › Prüfungsvorbereitung inklusive Prüfungssimulation
- › Freistellung für die Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- › Übernahme nach erfolgreichem Abschluss
- › Qualifizierungsmöglichkeiten
- › flexible Arbeitszeiten
- › 30 Tage Urlaub
- › Ausbildungsvergütung ab 1.218,26 Euro
- › zusätzlicher Lernmittelzuschuss in Höhe von 50 Euro pro Ausbildungsjahr
- › Vermögenswirksame Leistungen (Arbeitgeberleistungen)
- › Zusatzversorgung (Altersvorsorge)
- › Sonderzahlungen
- › Abschlussprämie
- › eine ausgeglichene Work-Life-Balance
- › Teamtage und Mitarbeiterfeste
- › Betriebliches Gesundheitsmanagement
- › Gesundheitskarte TURM Erlebniscity
- › moderne Cafeteria mit ausgewogenem Speiseangebot

### Interesse? Bewirb dich jetzt!

Sende deine vollständigen  
Bewerbungsunterlagen per E-Mail  
an: [Ausbildung@oberhavel.de](mailto:Ausbildung@oberhavel.de)

oder per Post an:  
Landkreis Oberhavel • Personal  
Adolf-Dechert-Straße 1 • 16515 Oranienburg

Bei Fragen wende dich bitte an:  
Jeniffer Nitz • Telefon: 03301 601-1730  
Jacqueline Schumacher • Telefon: 03301 601-1727

## Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

### Aufgabenbereiche

- › sachkundige Beratung von Bürgerinnen und Bürgern
- › Vorbereitung und Umsetzung von Verwaltungsentscheidungen und -vorschriften auf der Grundlage von Bundes-, Landes- und Kommunalrecht
- › Bearbeitung von Anträgen
- › Erstellung von Bescheiden
- › Planung und Organisation von Arbeitsprozessen
- › Führung von Akten
- › Bearbeitung von Vorgängen in der Personalverwaltung: Einstellungsverfahren, Gehaltsberechnung, Mitarbeiterbetreuung
- › Aufgaben im betrieblichen Rechnungswesen: Bearbeitung von Zahlungsvorgängen, Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen
- › Erledigung von vielseitigen Büro- und Verwaltungsaufgaben
- › Bearbeitung von Vorgängen mit modernen Informations- und Kommunikationssystemen: Erhebung und Auswertung von Daten
- › Beschaffung und Bewirtschaftung von Material und Wirtschaftsgütern nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten

### Bewerberprofil

- › Fachoberschulreife
- › gute Noten in Deutsch und Mathematik
- › gutes Ausdrucksvermögen und Textverständnis in Wort und Schrift
- › interkulturelle Kompetenz
- › Interesse an verwaltungsrechtlichen Tätigkeiten mit moderner Bürotechnik und Software
- › kommunikationssicherer Umgang mit Menschen sowie freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- › Kunden- und Serviceorientierung
- › Gewissenhaftigkeit
- › Verantwortungsbewusstsein

### Ausbildungsart

- › duale Ausbildung nach Ausbildungsordnung
- › Berufsschule Georg-Mendheim-Oberstufenzentrum in Oranienburg
- › dienstbegleitende Unterweisungen an der brandenburgischen Kommunalakademie Potsdam/Berlin

### Dauer der Ausbildung

3 Jahre

## Duales Studium zum Bachelor of Laws – Öffentliche Verwaltung

### Aufgabenbereiche

- › verwaltungspraktische Problemstellungen beurteilen und selbstständig mit Hilfe von Gesetzestexten lösen
- › Unterschiede und Übereinstimmungen von Beamtenrecht, Zivilrecht und Tarifrecht erkennen und bei Problemlösung entsprechend abwägen
- › Beamtenpflichten und -rechte darlegen
- › fortgeschrittene Probleme in Beamtenrechtsverhältnissen in der täglichen Behördenpraxis erkennen, bewerten und unter Beachtung der Rechtsordnung lösen
- › eigenständige Situationsanalysen durchführen
- › Ziele formulieren
- › Strategien zur Umsetzung der Ziele erarbeiten
- › Marketingprozesse nachvollziehen und kritisch bewerten
- › Marktforschungskonzepte aufstellen

### Bewerberprofil

- › Allgemeine Hochschul- oder Fachhochschulreife
- › alternativ Einstieg mit abgeschlossener Erstausbildung im Verwaltungsbereich
- › gute Noten in Deutsch und Mathematik
- › gutes Ausdrucksvermögen und Textverständnis in Wort und Schrift
- › interkulturelle Kompetenz
- › Interesse an politischen Sachverhalten und Fragestellungen
- › sicherer Umgang mit Bürotechnik und Softwareanwendungen
- › kommunikationssicherer Umgang mit Menschen sowie freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- › Analyse- und Problemlösungsfähigkeit
- › Kunden- und Serviceorientierung
- › Gewissenhaftigkeit
- › Verantwortungsbewusstsein

### Studienart

- › duales Studium nach Studienordnung
- › 5 fachtheoretische Semester an der Technischen Hochschule Wildau
- › 2 berufspraktische Semester

### Dauer des Studiums

3,5 Jahre (7 Semester)





## Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) im Schülerwohnheim

### Aufgabenbereiche

- › Betreuung, Förderung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen
- › Planung und Organisation von Freizeitangeboten gemeinsam mit den Jugendlichen, wie erlebnispädagogische und sportbetonte Veranstaltungen
- › Unterstützung in schwierigen Situationen oder Vermittlung in Konfliktsituationen zwischen einzelnen Jugendlichen oder Gruppen
- › Vertrauter und Vorbild
- › Gestaltung einer niedrigschwelligen Beratungsangebotes
- › Führen von Beratungsgesprächen mit den Jugendlichen
- › Entwicklung von sozialen und kommunikativen Fähigkeiten und Fertigkeiten, um den Jugendlichen in ihrer besonderen Lebenswelt zu begegnen
- › Ansprechperson für die Erziehungsberechtigten
- › Unterstützung der Erziehungskompetenz
- › vielfältige berufliche Perspektiven im sozialen Bereich

### Bewerberprofil

- › guter mittlerer Schulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung und
  - › eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder
  - › eine abgeschlossene nicht einschlägige Berufsausbildung und eine für die Fachrichtung förderliche Tätigkeit
- › oder die Fachhochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife und eine für die Fachrichtung förderliche Tätigkeit
- › gute Leistungen in Deutsch/Kommunikation, Englisch, Biologie und Politische Bildung – ein hohes Maß an sozialem Engagement sowie ausgeprägtes Organisationstalent
- › Kreativität und Kommunikationsfähigkeit sowie Interesse an pädagogischen Sachverhalten und Fragestellungen
- › Kontaktfähigkeit, Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen, psychische Stabilität und Verantwortungsbewusstsein
- › mehrmonatige Erfahrungen im sozialen Bereich (zum Beispiel Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst in Sozial- oder Jugendeinrichtungen)

### Ausbildungsart

- › Ausbildung in Teilzeit (23 Stunden)
- › Der theoretische Ausbildungsteil findet an zwei Tagen in der Woche statt.
- › Empfohlen wird die theoretische Ausbildung an der Fachschule für Sozialwesen am Georg-Mendheim-Oberstufenzentrum in Oranienburg.
- › Der praktische Ausbildungsteil (1.000 Stunden) wird an drei Tagen in der Woche in den Wohnheimen des Landkreises Oberhavel durchgeführt.
  - › Wechselschicht (Früh- und Spätschicht)
  - › Darüber hinaus sind Hospitationen (200 Stunden) in einem anderen Bereich (zum Beispiel in einer Kita) nötig.

### Dauer der Ausbildung

3 Jahre

## Duales Studium zum Bachelor of Arts – Soziale Dienste

### Aufgabenbereiche

- › Mitarbeit im verwaltungstechnischen Bereich
- › Führen von Klientengesprächen
- › Durchführung von Hausbesuchen
- › Teilnahme an Gruppenveranstaltungen
- › Erarbeiten von Berichten
- › Aktenführung
- › Kennenlernen der Kooperationspartnerinnen und -partner
- › Erstellen von Projektarbeiten
- › Reflexion des Hilfeprozesses
- › eigenständige Übernahme von Aufgaben der Sozialarbeit (Übernahme eines Schwerpunktes und eines Arbeitsbereiches)
- › Finanzierung von sozialen Diensten und Leistungen (Haushaltsplanung, Pflegesatzberechnung)
- › Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Controlling, Evaluation)

### Bewerberprofil

- › Allgemeine Hochschul- oder Fachhochschulreife
- › gute Noten in Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- › soziale Kompetenz/Empathie
- › soziales Engagement
- › Problembewusstsein
- › Flexibilität
- › autonome Handlungsfähigkeit
- › kritische Selbstreflexion
- › Interesse an psychologischen und pädagogischen Sachverhalten und Fragestellungen
- › Belastbarkeit
- › psychische Stabilität
- › Durchsetzungsstärke
- › nachgewiesene Erfahrungen (mindestens sechs Monate) im sozialen Bereich (zum Beispiel Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst in Sozial- oder Jugendeinrichtungen, Erzieherausbildung)

### Studienart

- › duales Studium nach Studienordnung
- › 4 fachtheoretische Semester an der Dualen Hochschule Gera-Eisenach\* (DHGE)
- › 2 berufspraktische Semester

### Dauer des Studiums

3 Jahre (6 Semester)

\* Du erhältst zusätzlich 100 Euro (netto) Unkostenpauschale.

## Wichtige Fragestellungen für

# DEINE BERUFSWAHL

## Wunsch und Wirklichkeit

School is out - bald ist Schule nur noch Vergangenheit. Das letzte Schuljahr ist angebrochen, in Kürze beginnt für dich, wie für viele andere junge Menschen auch, ein neuer Lebensabschnitt: der Eintritt ins Arbeitsleben. Mit der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz steht eine wichtige Entscheidung an. Schließlich stellt die klassische Ausbildung nach wie vor einen wichtigen Baustein im Leben dar. Die berufliche Orientierung ist bei der komplexen Anzahl von Möglichkeiten gar nicht so einfach!

Von klein auf haben alle Menschen die unterschiedlichsten Ziele verfolgt und unzählige Pläne für ihre Laufbahn entworfen – und garantiert ebenso häufig wieder verworfen. In der Realität bemerken wir dann, dass sich nicht jeder Traum realisieren lässt und wir zwischen Kindheit und Jugend unsere Ziele völlig anders abstecken.

Bei der Berufswahl sind deine persönlichen Interessen, Erwartungen und Fähigkeiten von immenser Bedeutung. Was bringst du mit, was versetzt dich in Begeisterung, was schreckt dich eher ab? Das Berufsinformationszentrum BIZ der Agentur für Arbeit unterstützt dich mit einem Persönlichkeitscheck und, falls du noch gar keine konkreten Wünsche und Vorstellungen hast, mit einem Berufseignungstest.

Mit diesem Begabungstest lässt sich ermitteln, für welche Berufsbereiche du besonders geeignet bist. Lass dir auch von deinen Eltern und deinem Freundeskreis eine Analyse deiner Stärken und Schwächen geben. Gespräche mit deinen Lehrerinnen und Lehrern erweisen sich ebenfalls als hilfreich. So werden dir persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und Selbstinformationswege aufgezeigt.

### Meine Persönlichkeit im Fokus

- Wo liegen meine Fähigkeiten?
- Wo liegen meine Vorlieben?
- Wo liegen meine Schwächen?
- Was möchte ich auf keinen Fall machen?
- Welche Schulfächer haben mich besonders interessiert?
- Welche Kenntnisse habe ich neben der Schule erworben?
- Wie kann ich meine Kenntnisse in meinen Wunschberuf einbringen?
- Wie lassen sich meine Hobbys und Interessen mit meinem Wunschberuf verbinden?
- Wie beschreiben mich Eltern, Lehrkräfte, Freundeskreis?

## Kurz & bündig

- Mit einer frühzeitigen beruflichen Orientierung gelingt dir der direkte Übergang in deine Ausbildung.
- Noch unentschlossen? Die Bundesagentur für Arbeit bietet dir gerne einen Termin für ein persönliches Gespräch zur Berufsberatung.
- Als maßgebende Faktoren bei der Wahl eines Ausbildungsberufes sehen viele junge Menschen künftige Karrieremöglichkeiten, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten sowie gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

## Mein Wunschberuf im Fokus

- Wie ist die Arbeitsmarktlage vor Ort?
- Besteht die Möglichkeit einer Festanstellung nach Abschluss der Ausbildung?
- Wie speziell ist die Ausbildung?
- Wo kann ich Erfahrungen durch Praktika in meinem Wunschberuf erwerben?
- Welche Prognose besteht für meinen Wunschberuf?
- Wie viele Ausbildungsplätze existieren für den Beruf insgesamt?
- Bestehen nach Ausbildungsende reelle Aufstiegschancen und Weiterbildungsmöglichkeiten?
- Lassen sich die in der Lehre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auch in anderen Berufen anwenden?

#Traumberuf

## Traum oder Albtraum?

Leider weicht so manche Vorstellung über ein bestimmtes Berufsbild völlig von der Realität ab und der idealisierte „Traumjob“ entwickelt sich zum „Albtraumjob“. Deshalb solltest du jede Möglichkeit nutzen, den von dir bevorzugten Beruf in allen Facetten kennenzulernen. Informationen liefern die Agentur für Arbeit, das Internet oder auch die direkte Nachfrage bei den Unternehmen. Hast du Freunde und Freundinnen, die bereits eine Ausbildung in deinem Traumberuf absolvieren, oder Verwandte, die schon länger diesen Beruf ausüben? Sie schildern dir sicher gerne den Tagesablauf ihres Jobs.

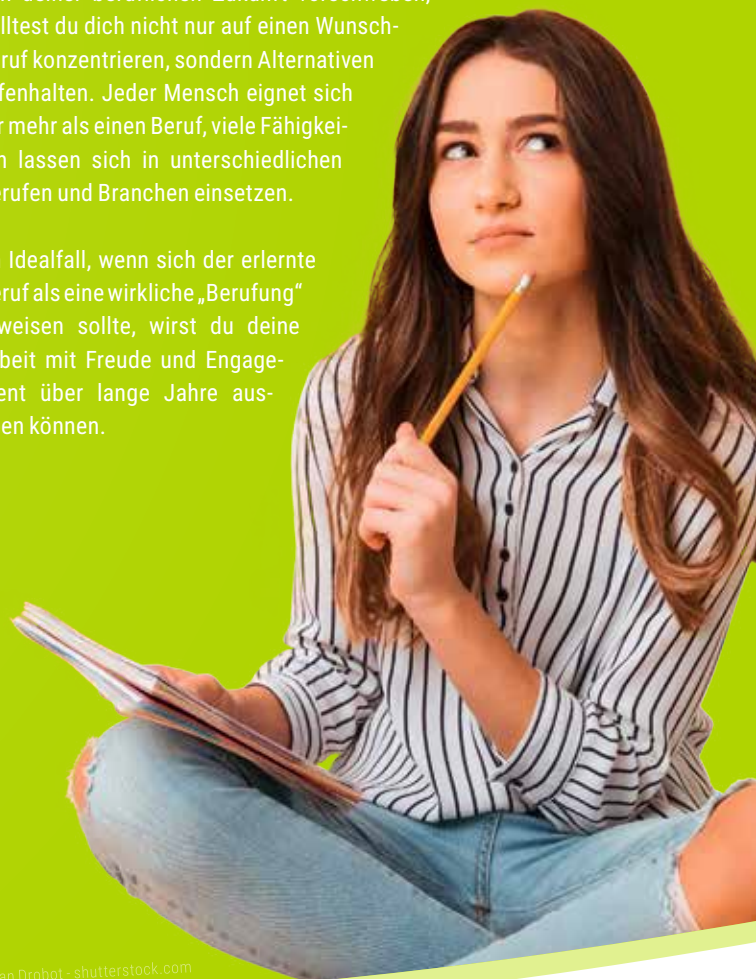
Im Rahmen verschiedener Betriebspraktika, die du noch während der Schulzeit durchlaufen hast, konntest du sicher bereits die eine oder andere Berufssparte näher kennenlernen. Die beste Gelegenheit, die Realität der Arbeitswelt in dem von dir angestrebten Beruf kennenzulernen, stellt ein längerfristiges Praktikum dar. Hier erfährst du „hautnah“ alles, worauf es im Tagesgeschäft bei diesem Job ankommt. Diese Kenntnisse vermittelt dir nur die Routine eines Praktikums. Solltest du allerdings feststellen, dass dieser Beruf sich ganz anders darstellt als du dir vorgestellt hast, konzentriere dich auf Alternativen.

**Tipp:** Hast du deine Entscheidung für eine oder mehrere Bewerbungen getroffen, gilt es, wichtige Vorgaben und zeitliche Abläufe zu beachten. Die Bewerbung sollte rechtzeitig zusammen mit dem Versetzungszeugnis in die letzte Klasse an den ausgewählten Betrieb gesandt werden.

## „Berufung“ statt Beruf!

Auch wenn dir bereits konkrete Vorstellungen hinsichtlich deiner beruflichen Zukunft vorschweben, solltest du dich nicht nur auf einen Wunschberuf konzentrieren, sondern Alternativen offenhalten. Jeder Mensch eignet sich für mehr als einen Beruf, viele Fähigkeiten lassen sich in unterschiedlichen Berufen und Branchen einsetzen.

Im Idealfall, wenn sich der erlernte Beruf als eine wirkliche „Berufung“ erweisen sollte, wirst du deine Arbeit mit Freude und Engagement über lange Jahre ausüben können.



© Dean Drobot - shutterstock.com

Richtig bewerben!

# BEWERBUNG MIT K(L)ICK

Deine Entscheidung ist gefallen – du möchtest dich bei einem oder mehreren Unternehmen schriftlich bewerben! Ob per Postweg oder via Internet, hängt von den Anforderungen des jeweiligen Unternehmens ab.

## Klassische Bewerbung

Deine Bewerbung ist Werbung in eigener Sache, das heißt die Selbstdarstellung deiner Person. Wichtigstes Instrument dazu ist das Anschreiben an das Unternehmen. Hier kannst du dich mit prägnanten Argumenten empfehlen und dein Interesse an der Ausbildung deutlich machen.

Überzeuge die Personalverantwortlichen des ausgewählten Unternehmens bereits durch die Art der Bewerbermappe.

Der erste Blick auf deine Unterlagen soll einen entscheidenden Eindruck hinterlassen, das Unternehmen muss sich sofort angesprochen fühlen.

### Folgende Bestandteile sollte deine Bewerbungsmappe enthalten:

- Deckblatt mit eindeutigem Betreff, exakte Stellenbezeichnung, die Kennziffer (wenn vorhanden) und Titel sowie Kontaktdaten
- Foto
- Anschreiben mit kurzer Vorstellung und Hinweis auf beigefügte Unterlagen
- Lebenslauf (klar gegliedert)
- Kopie des Versetzungszeugnisses in die letzte Klasse, falls vorhanden: Kopien von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen oder Praktikumsnachweise



© Luis Molinero - shutterstock.com

## Info: Bewerbungsfristen

### In der Regel gelten Terminvorgaben für das Versenden der Unterlagen.

- Ausbildung im kaufmännischen Bereich: etwa ein Jahr vor Ausbildungsbeginn
- Ausbildung in Industrie und Handel: circa acht Monate vor Ausbildungsbeginn
- Ausbildung in anderen Berufssparten: fünf bis neun Monate vor Ausbildungsbeginn

## Kurz & bündig

- Anschreiben und Lebenslauf solltest du nach DIN 5008 erstellen, einer grundlegenden Norm für Textverarbeitung im Büro- und Verwaltungsbereich.
- Achte auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung.
- Entscheide dich für eine hochwertige stabile Karton-Mappe in einer dezenten Farbe, vielleicht sogar mit Prägung.
- Achte auf einheitliche Gestaltung von Deckblatt, Anschreiben und Lebenslauf.



## Info: Gleichbehandlungsgesetz

Seit Inkrafttreten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) ist ein Foto nicht mehr Pflichtbestandteil einer Bewerbung. Dennoch ist es von Vorteil, den Unterlagen ein Bild beizufügen. Es soll dem Betrachter signalisieren, dass genau du zu diesem Ausbildungsplatz passt.

## Foto

**Tip:** Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

Nutze ein professionell erstelltes Bewerbungsfoto. Gewinne die Personalverantwortlichen für dich, bevor du sie persönlich kennengelernt hast – und zwar mit einem Lächeln!

Informiere dich am besten vor dem Fototermin zum Dresscode des Unternehmens, bei dem du dich bewirbst. So kannst du bereits auf dem Bewerbungsfoto ein angemessenes Outfit tragen. Oft ist es besser, weniger authentisch aufzutreten und dafür die Regeln des Geschäftslebens einzuhalten.

Das Standard-Foto, befestigt am Lebenslauf, hat eine Größe von circa 4,5 cm x 6 cm, während ein auf dem Deckblatt angebrachtes Foto erheblich größer sein darf.

**Tipps:** Ein kompetenter Fotograf oder eine versierte Fotografin wird dich gerne hinsichtlich Körperhaltung, Kleidung und Make-up beraten. Auch die richtige Beleuchtung trägt zu einem optimalen Ergebnis bei.

### Wichtig für ein perfektes Foto:

- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Dezentem Make-up
- Keine übertriebenen Accessoires

## Deckblatt

Ein Deckblatt ist nicht zwingend erforderlich, wird aber gerade in großen Unternehmen gern gesehen, da es den Personalverantwortlichen eine erste schnelle Information über deine Bewerbung ermöglicht.

Auch für dich bietet das Deckblatt einen Vorteil: deine Bewerbungsmappe soll auf diese Weise einen Wiedererkennungswert erlangen.

### Mit folgenden Informationen stellst du dich übersichtlich auf einen Blick vor:

- Angabe der Art des Ausbildungsplatzes, um den du dich bewirbst
- Bewerbungsfoto
- Name, Anschrift, deine Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- Auflistung der Anlagen, falls du viele davon beifügen wirst

#personalitycheck

## Anschreiben

Das Anschreiben hat für eine erfolgreiche Bewerbung einen besonders hohen Stellenwert. Geht eine Vielzahl von Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz ein, wird häufig bereits anhand des Anschreibens vorselektiert, welche Bewerbungen in die enge Auswahl gelangen. Als wichtigster Informationsträger präsentiert das Anschreiben alle wesentlichen Informationen der Bewerbung wie Kenntnisse, Fähigkeiten sowie Erfahrungen und gibt Aufschluss über deine Persönlichkeit. Insbesondere wird dadurch deine Motivation für die Bewerbung herausgestellt.

Nach dem Versand der Bewerbung solltest du unverzüglich auf eingehende E-Mails oder Telefonate reagieren, bei verpassten Telefonanrufen solltest du umgehend zurückrufen.

**Tipp:** Schweife nicht zu weit aus, eine Seite ist ausreichend

Let's go!

### Dos

#### Verfasse ein individuelles Schreiben unter Verwendung von Formulierungen wie

- Ihr Unternehmen habe ich durch Ihre Online-Stellenausschreibung auf [azubica.de](https://www.azubica.de)/Social Media/Homepage entdeckt.
- Mit großem Interesse habe ich mich anlässlich der Berufsbildungsmesse Musterstadt über Ihr Ausbildungsplatzangebot informiert.
- Aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Musterstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden.

### Don'ts

#### Vermeide nichtssagende Floskeln oder allgemeine Formulierungen, die sich auf jedes Unternehmen oder jede Branche beziehen:

- Hiermit bewerbe ich mich um...
- Ich interessiere mich für den ausgeschriebenen Job...
- Ihre Stellenanzeige im Internet habe ich aufmerksam gelesen



© Luis Molinero - shutterstock.com

## Kurz & bündig

- Achte beim Namen der Ansprechpartner und -partnerinnen und des Unternehmens auf korrekte Schreibweise!
- Verwende eine seriöse E-Mail-Adresse mit Vor- und Nachnamen.

**1** Im Anschriftenfeld platzierst du die Adresse mit dem Namen des Ansprechpartners, den du der Stellenanzeige oder der Webseite des Unternehmens entnimmst.

**2** Wähle einen eindeutigen Betreff mit der exakten Stellenbezeichnung und Kennziffer (wenn vorhanden).

**3** Auf das Anschreiben gehören Datum und Ort der Erstellung.

**4** Beginne dein Schreiben mit der korrekten persönlichen Anrede und vergiss keinen Titel!

**5** **Einleitung: 2 bis 3 Sätze**

- Beziehe dich auf ein Gespräch (zum Beispiel mit Unternehmensangehörigen), eine Zeitungsanzeige, eine Berufsbildungsmesse oder auf ein Porträt in dieser Broschüre.
- Warum bewirbst du dich genau auf diese Stelle? Betone deine Motivation für die Wahl dieses Ausbildungsplatzes. Begründe schlüssig deine Entscheidung für den angestrebten Beruf und für das Unternehmen.

**6** **Hauptteil: 4 bis 6 Sätze**

- Wirb für dich: Warum bist du der perfekte Kandidat? Welche Argumente sprechen dafür, dass du die richtige Person für den Ausbildungsplatz bist?
- Stelle klar, dass du die genannten Anforderungen erfüllen und der Herausforderung gewachsen sein wirst.
- Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Eigenschaften zeichnen dich aus?

**7** **Schluss: 2 bis 3 Sätze**

- Schließe mit einer persönlich gefassten Formulierung ab, etwa „Über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich“.
- Beende das Anschreiben mit der Grußformel „Mit freundlichen Grüßen“.

**8** Unterschrift nicht vergessen!

**9** Versieh dein Anschreiben mit deinen vollständigen Kontaktdaten wie Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

**1** Mayer Bank AG  
Personalwesen  
Frau Dr. Lisa Müller  
Blumenstraße 1  
12345 Altstadt

## BEWERBUNG MIA MUSTERMANN

**3** Altstadt, TT.MM.JJJJ

**2** **Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Bankkauffrau für das Ausbildungsjahr JJJJ**

**4** Sehr geehrte **Frau Dr. Müller,**

**5** aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Altstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden. Die Aussicht, bei einem führenden Kreditinstitut wie der Mayer Bank AG eine fundierte Ausbildung zu absolvieren, finde ich spannend und herausfordernd.

**6** Momentan besuche ich die 11. Klasse des Fachgymnasiums Wirtschaft in Altstadt, das ich voraussichtlich im Juni JJJJ mit der allgemeinen Fachhochschulreife abschließen werde. Während meines Schulpraktikums bei der Altstädter Sparkasse erlangte ich bereits erste Einblicke in das Bankgeschäft, indem ich an Kundengesprächen teilnahm, Überweisungsträger überprüfte und Datenpflege durchführte. Zudem habe ich an der Volkshochschule an einem Seminar zum Thema „Kapital- und Risikolebensversicherung“ teilgenommen.

Seit meinem Praktikum besteht mein Wunsch, den Beruf der Bankkauffrau zu erlernen. Die Arbeit hat mir gezeigt, dass ich mich schnell auf unterschiedliche Aufgaben und Menschen einstellen kann. Über das Handelsblatt verfolge ich regelmäßig die Entwicklungen an den Finanz- und Kapitalmärkten.

**7** Als kommunikativer, offener und interessierter Mensch würde ich Sie gerne von meinen Stärken überzeugen. Über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich.

Mit freundlichen Grüßen

**8** *Mia Mustermann*

Mia Mustermann

**9** Mia Mustermann | Neue Straße 5 | 12345 Altstadt | 0123 4567890 | mia.mustermann@abc.de

# Lebenslauf

Ein überzeugender und schlüssiger Lebenslauf ist die Basis einer erfolgreichen Bewerbung. Die Personalverantwortlichen des Unternehmens möchten ein möglichst genaues Bild von dir erhalten.

Zur Übersichtlichkeit wird die tabellarische Form empfohlen. Anders als beim Anschreiben kann das Dokument aber auch zwei Seiten umfassen.

- 1 Foto
- 2 Als Überschrift wählst du zwischen „Lebenslauf“ oder dem lateinischen Pendant „Curriculum Vitae“.
- 3 Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Staatsangehörigkeit
- 4 Schulischer Werdegang
- 5 Hobbys und Interessen
- 6 Tätigkeiten und Qualifikationen
- 7 Ort, Datum und Unterschrift

## 2 | **LEBENS LAUF**

### MIA MUSTERMANN

**1**



**3**

**PERSÖNLICHE DATEN**

<b>Name</b>	Mia Mustermann
<b>Anschrift</b>	Neue Straße 5 12345 Altstadt
<b>Telefon</b>	0123 4567890
<b>E-Mail</b>	mia.mustermann@abc.de
<b>Geburtsdatum</b>	TT.MM.JJJJ
<b>Geburtsort</b>	in Großdorf
<b>Familienstand</b>	ledig
<b>Staatsangehörigkeit</b>	deutsch

**5**

**SONSTIGES**

<b>Hobbys</b>	Handball als Leistungssport (Oberliga) Weitere Sportarten wie Langlauf und Rudern
<b>Interessen</b>	Lesen, Theater

**4**

**SCHULBILDUNG**

<b>MM/JJJJ – MM/JJJJ</b>	Grundschule Großdorf
<b>MM/JJJJ – MM/JJJJ</b>	Realschule Altstadt
<b>Seit MM/JJJJ</b>	Fachgymnasium Altstadt

**7**

*Mia Mustermann*

Altstadt, Datum

**6**

**BESONDERE KENNTNISSE**

<b>EDV-Kenntnisse</b>	Fundierte Kenntnisse in Word, Excel und PowerPoint
<b>Fremdsprachen</b>	Englisch – sehr gut in Wort und Schrift Französisch – Grundkenntnisse

**4**

**PRAKTIKA/NEBENTÄTIGKEITEN**

<b>MM/JJJJ</b>	dreiwöchiges Schulpraktikum bei der Altstädter Sparkasse
<b>MM/JJJJ – MM/JJJJ</b>	Aushilftätigkeit Autowaschanlage „Super Clean“

## Kurz & bündig

- Zum Versand deiner Bewerbung nutzt du eine seriöse Adresse, die deinen Vor- und Nachnamen enthält.
- Die Dokumente solltest du vor Versand in PDF-Dateien umwandeln, damit die von dir gewählte Formatierung beim Empfänger beibehalten wird.
- Auf keinen Fall darfst du mit dem in E-Mails üblichen „Hallo“ starten!
- Verwende eindeutige Namen für den Anhang, damit eine einfache Zuordnung zu deiner Bewerbung möglich ist, zum Beispiel Bewerbung\_dein\_Name\_.pdf.

16



## Kopien

Der Inhalt von Zeugnissen und Nachweisen stellt für die Personalverantwortlichen aufschlussreiches Infomaterial über Bewerber und Bewerberinnen dar, da hier eine Beurteilung durch Dritte gegeben wird. Deshalb fügst du Kopien der letzten Zeugnisse und Kopien von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen und absolvierte Praktika bei. Belege zu Nebenjobs, besonders dann, wenn die Tätigkeit in Bezug zum angestrebten Ausbildungsberuf steht, bescheinigen dir praktische Berufserfahrungen und soziale Kompetenzen.

Auch Kopien von Zertifikaten über absolvierte Fortbildungen (zum Beispiel Sprach- oder Computerkurse, andere weiterbildende Seminare) erweisen sich evtl. für deine Ausbildung als wichtig. Erkundige dich, ob dein Wunschausbildungsbetrieb spezielle Nachweise benötigt (in vielen Branchen wird ein polizeiliches Führungszeugnis erwartet).

### Info: Beglaubigung

In der Regel ist eine Beglaubigung von Kopien nicht erforderlich.

## Online-Bewerbung

Unabhängig davon, ob du deine Bewerbung per E-Mail oder Online-Formular einsendest, gelten die gleichen Regeln und Anforderungen wie bei den klassischen Bewerbungsunterlagen! Das Anschreiben enthält sowohl eine korrekte Anrede als auch eine abschließende Grußformel.

Setze deine eingescannte Unterschrift in guter Auflösung unter das Anschreiben und den mit deinem Foto versehenen Lebenslauf.

Beim Einscannen von Unterlagen und Fotos achte unbedingt auf gute Qualität. Kontrolliere deine Dateien auf Vollständigkeit, korrekte Seitenreihenfolge sowie gute Lesbarkeit.

Verwende ausschließlich die für Bewerbungen genannte E-Mail-Adresse. Nur so stellst du sicher, dass deine Online-Bewerbung bei der zuständigen Person im Betrieb eingeht.



© Stavros - AdobeStock.com

## Eindruck schinden

# VORSTELLUNGS- GESPRÄCH

Du darfst dich freuen – dir liegt eine Einladung zum Vorstellungsgespräch vor! Das bedeutet: Bisher hast du alles richtig gemacht, deine Bewerbungsunterlagen haben einen positiven Eindruck hinterlassen!

### Überzeuge deine Gesprächspartner und -partnerinnen persönlich oder online im Video-Interview:

- Informiere dich vorab umfassend über das Unternehmen, dessen Geschäftsmodell, Unternehmensstandorte und historische Entwicklung.
- Präge dir die Namen deiner Kontaktpersonen ein.
- Deine Kleidung und dein Erscheinungsbild verschaffen deinem Gegenüber seinen ersten Eindruck. Halte dich an den Dresscode der Branche. Im Zweifel lieber zu fein als zu leger kleiden.
- Achte auf eine normale Körperhaltung und verzichte auf übertriebene Mimik und Gestik.
- Sei pünktlich.
- Beachte grundlegende Etikette-Regeln: Präsentiere gute Umgangsformen, bedanke dich für die Einladung, höre aufmerksam zu.
- Schalte dein Mobiltelefon aus.
- Liefere eine kurze Selbstpräsentation mit wichtigen Fakten, deinen Stärken sowie Erfolgen.
- Stelle Fragen zum Unternehmen sowie zum Ausbildungsplatz bzw. zur Tätigkeit. Zeige deine Begeisterung.

**Tipp:** Überprüfe dein eigenes Verhalten vor der Kamera, indem du ein Gespräch im Probedurchlauf simulierst.

## Dos

- Internetverbindung und technisches Equipment überprüfen
- Software rechtzeitig installieren und testen (Ausbildungsbetrieb schickt dir entsprechende Links und Informationen)
- Kamera auf Augenhöhe positionieren
- In die Kamera sehen (Notizzettel als „Hingucker“ anbringen)
- Für bessere Tonqualität Headset vorbereiten und testen
- Optimale Beleuchtung: indirekt/von vorne/leicht von unten
- Neutraler Hintergrund (zum Beispiel Bücherregal)
- Während des Gesprächs alle weiteren Programme schließen, um den Rechner nicht zu verlangsamen

## Don'ts

- Update-Start während des Gesprächs
- Störungen (durch Familienmitglieder/Straßenlärm/Telefon)
- Nicht auf den Hintergrund abgestimmte Kleidung (zum Beispiel weißes Hemd vor weißer Wand)
- Unvorteilhafter Bildausschnitt (unaufgeräumtes Regal, chaotischer Wäscheberg)
- Fenster im Hintergrund (kann zu Spiegelungen führen)
- Am Gesprächspartner vorbeischaun
- Verzehren von Snacks

## Kurz & bündig

- Die Wahl des Ausbildungsplatzes sollte unabhängig von der Vergütung erfolgen. Sprich daher das Thema möglichst nicht direkt selbst an.
- Stelle Fragen, um dein Interesse zu bekunden.
- Mache dir Notizen, eventuell wird ein bestimmtes Gesprächsthema später noch einmal aufgegriffen!

## Nicht nur Fragen und Antworten

Während der persönlichen oder virtuellen Begrüßung möchte dein Gegenüber eine angenehme Gesprächsatmosphäre schaffen. Das äußert sich in allgemeinen Fragen. Wundere dich also nicht über banale Fragen. Vielleicht wird man dir zusätzlich noch einen kurzen Einblick in die Geschichte des Betriebs geben. Nimm alle gebotenen Informationen konzentriert auf.

## Stelle dich vor!

Jetzt bist du am Zug – in der Regel erwarten deine Gesprächspartner und -partnerinnen Antworten auf Fragen zu deiner Persönlichkeit und zu deiner bisherigen Schullaufbahn, speziell zu deinen Lieblingsfächern. Auch Informationen zu Praktika, Ferienjobs, Hobbys eignen sich als Gesprächsthemen. Die meisten der im Vorstellungsgespräch gestellten Fragen lassen sich vorhersehen.

### Beispiele für häufig auftretende Fragen:

- ❏ Was erwarten Sie durch Ihre Berufswahl?
- ❏ Was hat Ihre Entscheidung für dieses Berufsbild beeinflusst?
- ❏ Welche Erwartungen stellen Sie an die Ausbildung?
- ❏ Welche Voraussetzungen bringen Sie für den angestrebten Beruf mit?

**Tipp:** Du solltest dir vorab Gedanken über passende Antworten machen.

## Zeige Interesse!

Deine Kontaktpersonen werden sich nun für deine Stärken und Schwächen sowie dein Wissen über die Ausbildung interessieren. Kein Grund zur Nervosität, wenn du nicht alle gestellten Fragen beantworten kannst. Ein Vorstellungsgespräch bedeutet ein beiderseitiges Kennenlernen von Unternehmen, Bewerberinnen und Bewerbern, das heißt auch die Chemie untereinander muss stimmen.

**Es ist wichtig, dein Interesse und deine Begeisterung durch das Einbringen eigener Fragen zu dokumentieren.**

**Erkundige dich zum Beispiel zu folgenden Themen:**

- ❏ In welchen Abteilungen wird die Ausbildung absolviert?
- ❏ Wer ist für deine Ausbildung zuständig, wen kannst du ansprechen?
- ❏ Wie findet der theoretische Unterricht statt (Teilzeit-/Blockunterricht)?
- ❏ Wo befindet sich die Berufsschule?
- ❏ Wie lange dauert die Probezeit?
- ❏ Wie viele Ausbildungsplätze stellt das Unternehmen?
- ❏ Besteht die Möglichkeit, die Ausbildungszeit abzukürzen?
- ❏ Welche betriebsspezifischen Anforderungen stellt die Ausbildung in dem betreffenden Unternehmen?
- ❏ Welche Weiterbildungsmaßnahmen werden geboten?

## Schlussakkord – erste Hürde geschafft!

Bravo! Du hast das Vorstellungsgespräch überstanden, wenn dein Gegenüber nachhakt: „Ist alles geklärt oder bestehen Ihrerseits noch Fragen?“ So oder ähnlich signalisieren Personalverantwortliche das Ende des Gesprächs. Ist tatsächlich in der vorangegangenen Unterhaltung etwas noch nicht konkret beantwortet worden, scheue dich nicht, danach zu fragen. Bedanke dich noch einmal für das Vorstellungsgespräch.

**Tipp:** Achte nach einem Online-Gespräch darauf, dass du den virtuellen Raum und das entsprechende Meeting zu dem Zeitpunkt verlässt, der ausdrücklich als Abschluss signalisiert wird. Stelle sicher, dass die Verbindung getrennt wird, damit deine Kontaktperson dich nicht weiterhin hören und sehen kann.



# DUALES STUDIUM

**Eine Hochschule besuchen und gleichzeitig Berufserfahrung sammeln – ein duales Studium macht's möglich!**

Wer sich nach bestandenerm Abitur noch nicht für eine betriebliche Ausbildung oder ein Studium entscheiden konnte, findet in einem dualen Studium den perfekten Kompromiss. Ein duales Studium verknüpft Theorie- mit Praxisphasen und erfreut sich in dieser Kombination bei jungen Leuten und Unternehmen größter Beliebtheit.

Auf der einen Seite lernt man die praktischen Seiten eines Berufs kennen, auf der anderen Seite steht das im Studium vermittelte theoretische Hintergrundwissen. Kennzeichnend für ein duales Studium ist die enge Verzahnung der beiden Ausbildungselemente in der Hochschule und im Betrieb. Theorie und Praxis sind inhaltlich und zeitlich aufeinander abgestimmt, das heißt Studium und Aufgaben im Unternehmen ergänzen

einander. Dafür muss die Ausbildung an beiden Lernorten organisatorisch koordiniert sein. Der Wechsel von Praxis- und Studienphasen zieht sich durch die gesamte Ausbildung.

Duale Studiengänge werden bundesweit in vielen Formen angeboten, zum Beispiel an spezialisierten Fachhochschulen mit wenigen Fachbereichen, an einer Berufsakademie mit vielen Standorten, die in allen Bundesländern zu finden sind, an privaten oder öffentlichen Hochschulen. In einigen Berufsbildern ist auch ein duales Studium an einer Universität möglich. Die Fachhochschulen, Berufsakademien und Universitäten arbeiten häufig in festen Unternehmenspartnerschaften.

## Wichtig

Ohne die Kooperation mit einem ausbildenden Betrieb, der die praktischen Seiten des Berufs vermittelt, kann ein duales Studium nicht absolviert werden. Deshalb ist es erforderlich, sich rechtzeitig vor Studienbeginn bei einem Partnerunternehmen um einen Ausbildungsplatz (beim ausbildungintegrierenden Studium) bzw. Arbeitsplatz (beim praxisintegrierenden Studium) zu bewerben.

Grund dafür ist, dass für die Zulassung an der Hochschule oder Akademie neben der erforderlichen Zugangsberechtigung auch der entsprechende Vertrag mit dem mit dem Partnerbetrieb für die Berufspraxis vorgelegt werden muss. Dabei kann es sich um ein Unternehmen, eine soziale Organisation oder eine staatliche Einrichtung handeln. Hier arbeiten dual Studierende, werden in der Praxis ausgebildet – und erhalten vom Partnerunternehmen eine Ausbildungs- bzw. Arbeitsvergütung.

## Studienmodelle

**Es bestehen zwei unterschiedliche Studienmodelle mit jeweils unterschiedlichen Abschlüssen:**

**Ausbildungintegrierend** – Die Studierenden durchlaufen neben dem Studium eine vollständige Berufsausbildung. Die Ausbildungsorte sind Betrieb, Berufsschule und Hochschule. Am Ende erwerben sie zwei Abschlüsse: den Bachelor-Abschluss von der Hochschule und den Abschluss von der zuständigen Kammer. Die verhältnismäßig lange Gesamtausbildungszeit von zwei berufsqualifizierenden Ausbildungen wird durch die spezielle Struktur und Organisation eines dualen Studiums verkürzt.

**Praxisintegrierend** – Das Hochschulstudium wird durch längere Praxisphasen in einem Unternehmen ergänzt. Eine praktische Berufsausbildung durchlaufen die Studierenden nicht. Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums erhalten sie den Bachelor-Abschluss.

## Kurz & bündig

### Vorteile des dualen Studiums

- Studienfinanzierung durch eigenes Gehalt
- Sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt

- Mehrere Abschlüsse in kürzerer Zeit
- Knüpfen von Geschäftskontakten
- Praxisnähe

Die Ausbildung über ein duales Studium erfolgt in den unterschiedlichsten Berufsfeldern. Somit steht dir eine Vielfalt an Optionen offen, um später in dem von dir angestrebten Berufsfeld erfolgreich zu arbeiten. Die meisten Studienmöglichkeiten bietet der Bereich **BWL, Finanzen & Management** mit einem umfangreichen Spektrum an Fachbereichen. Hier findest du einige Beispiele für Fachbereiche in den beliebtesten Studiengängen:

## BWL, Finanzen & Management

- Agrarmanagement
- Betriebswirtschaft
- Bank
- Immobilienwirtschaft
- International Management
- Wirtschaftsrecht/Jura

## Gesundheit & Fitness

- Ergotherapie
- Fitnessökonomie
- Gesundheitsmanagement
- Hebammenkunde
- Logopädie
- Pflege

## Ingenieurwesen & Technik

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Elektrotechnik
- Maschinenbau
- Produktionstechnik
- Verfahrenstechnik

## Informatik & IT

- Digitale Medien
- E-Commerce
- Informatik
- Wirtschaftsinformatik

## Tourismus & Event

- Eventmanagement
- Gastronomie
- Sportmanagement
- Tourismusmanagement

## Medien & Kommunikation

- Digitale Medien
- Kommunikation/PR
- Marketing
- Medieninformatik
- Medienmanagement

## Verwaltung & Öffentlicher Dienst

- Polizei
- Public Management
- Rechtspflege
- Rentenversicherung
- Steuerwesen
- Zoll

## Pädagogik & Soziales

- Soziale Arbeit
- Sozialmanagement
- Sozialpädagogik

## Weitere Studiengänge

- Psychologie/  
Wirtschaftspsychologie
- Biologie
- Mode

**DIE QUAL**

**DER WAHL**



© Dean Drobot - shutterstock.com

# BERUFSPROFILE



© Luis Molinero - Shutterstock.com



(m/w/d)  
**Bankkaufmann**



(m/w/d)  
**Baugeräteführer**

Betreuen und Beraten von Kunden in allen Geldangelegenheiten wie Kontoführung, Kapitalanlagen, Kredite, Wertpapiere, Finanzierungskonzepte, Versicherung, Altersvorsorge, Sparen sowie Zahlungsverkehr im In- und Ausland • Beraten von Kunden über verschiedene Produkte des Zahlungsverkehrs einschließlich Electronic- und Online-Banking-Produkte • Anbieten von Geld- und Vermögensanlagen • Abwickeln von Wertpapiergeschäften • Bearbeiten von Privat- und Firmenkrediten bzw. Baufinanzierungen • Abwickeln von Auslandsgeschäften • Übernehmen von Planungs-, Organisations-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben in bankinternen Bereichen wie Rechnungswesen, Controlling, Datenverarbeitung, Revision und Personalwesen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Kreditinstitute wie Banken und Direktbanken, Girozentralen, Sparkassen und Bausparkassen; Börsen oder der Wertpapierhandel; Versicherungsunternehmen sowie Immobilienvermittlungen. Es bestehen diverse Spezialisierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Wirtschaft, Mathematik, Englisch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Entscheidungsfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Kaufmännisches Denken • Diskretion • Verhandlungsgeschick • Kommunikationsfähigkeit • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Kreditgewerbe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite: 2**

Bedienen von Baugeräten und -maschinen im Hoch-, Straßen- und Tiefbau • Vorbereiten der Bauarbeiten (z. B. Planen anhand von Skizzen und Zeichnungen; Einrichten und Sichern der Baustellen; Aufbauen der Arbeits- und Schutzgerüste; Verladen und Transportieren der Baugeräte zum Arbeitsort) • Arbeiten mit Kränen, Baggern, Raupen (z. B. Ausheben von Gräben; Herstellen von Gründungen; Abtragen von Oberböden; Einbauen und Verdichten von Böden; Einbauen von Fertigteilen; Handhaben von Bauteilen, Baugruppen und Systemen von Baugeräten wie u. a. hydraulische und pneumatische Systeme, Maschinenelemente, Tragkonstruktionen, Bremssysteme) Bedienen von Betonmischanlagen) • Umrüsten von Baugeräten mit verschiedenen mobilen Anbau-/Zusatzgeräten • Warten und Reparieren von Baugeräten (z. B. Nachfüllen von Kraft- und Schmierstoffen sowie Hydraulikölen; Prüfen der Funktion und Vornehmen der Einstellungen von Bauteilen, Baugruppen und Sicherheitseinrichtungen; Feststellen von Störungen; Einleiten von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung)

**Arbeitsplätze bieten Unternehmen des Hoch- und Tiefbaus, des Straßen- und Spezialtiefbaus sowie Garten- und Landschaftsbaubetriebe.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Physik, Werken/Technik, Mathematik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Reaktionsgeschwindigkeit • Räumliches Denken • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite: 52**

\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife



(m/w/d)  
**Berufskraftfahrer**



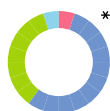
(m/w/d)  
**Beton- und Stahlbetonbauer**

Transportieren von Gütern oder Personen mit Lkws aller Art bzw. mit Linien- oder Reisebussen • Durchführen von Aufgaben vor Fahrtantritt (z. B. Überprüfen des Fahrzeugs und der technischen Ausstattung; Bedienen von Fahrtenschreiber oder Mautgerät; Planen der Fahrtroute mittels Karten bzw. Navigationssystemen) • Erledigen von Aufgaben im Güterverkehr (z. B. Übernehmen des Ladeauftrags; Be- und Entladen des Fahrzeugs; Sichern der Ladung; Überprüfen der Ladepläne) • Erledigen von Aufgaben im Personenverkehr (Linienverkehr: z. B. Einstellen der Anzeigetafeln; Prüfen der Fahrausweise - Gelegenheitsverkehr: z. B. Verladen des Gepäcks; Unterstützen von Senioren und Menschen mit Behinderungen – Reiseverkehr: z. B. Kontrollieren der Bordküchen- und Bordtoilettenausstattung) • Führen des Fahrzeugs zum Zielort unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und wirtschaftlichen Vorgaben • Ausführen von Wartungs- und Pflegearbeiten am Fahrzeug

**Arbeitsplätze finden sich in Transportunternehmen des Güterverkehrs (z. B. Speditionen), in Transportunternehmen des Personenverkehrs (z. B. kommunale Verkehrsbetriebe oder Bus-Reiseunternehmen) sowie bei Post- und Kurierdiensten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Werken/Technik, Physik, Englisch • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Belastbarkeit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Flexibilität • Konzentrationsfähigkeit • Daueraufmerksamkeit • Räumliche Orientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Güterverkehr und in der Personenbeförderung, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

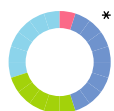
**Ausbildungsangebote Seite:** 4, 53, 54, 60

Herstellen und Montieren von Bauteilen aus Beton und Stahlbeton sowie von Schalungen und Bewehrungen • Auswählen, Zurichten und Anfertigen von Schalungsmaterial • Errichten von Lehr- bzw. Stützgerüsten als Tragkonstruktionen für Schalungen • Herstellen von Bewehrung (z. B. Abmessen, Schneiden, Biegen, Flechten von Betonstahl; Vorspannen von Betonstahl für die Herstellung von Spannbeton mit maschinellen Einrichtungen) • Anordnen und Befestigen von Einbauteilen (z. B. Leerrohre, Installationselemente) • Überprüfen der Schalung auf Sicherheit • Überwachen des Transports von Frischbeton durch Fördergeräte • Einbringen und Verteilen von Beton in die Schalung • Verdichten und Glätten des Frischbetons • Einbauen von Beton- oder Stahlbetontreppen • Einbauen von Dämmstoffen als Kälte-, Wärme-, Schall- und Brandschutz für Wände, Decken, Schächte und Stützen • Sanieren von feuchten oder beschädigten Betonwänden, -decken, -pfeilern oder -trägern

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in Betrieben des Hoch- oder Fertigteilterbaus, in Brücken- und Tunnelbauunternehmen sowie in der Beton- und Betonfertigteilterstellung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik, Physik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliche Geschicklichkeit • Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Umsicht • Teamfähigkeit • Flexibilität • Körperbeherrschung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 52





(m/w/d)  
**Chemielaborant**



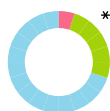
(m/w/d)  
**Elektroniker für  
Automatisierungstechnik**

Vorbereiten und Durchführen chemischer Untersuchungen und Versuchsreihen • Analysieren organischer und anorganischer Stoffe hinsichtlich ihrer qualitativen und quantitativen Zusammensetzung sowie Struktur • Reinigen, Identifizieren und Charakterisieren von Stoffen • Herstellen organischer und anorganischer Präparate (Synthese) • Herstellen von Lösungen und Nährmedien • Entwickeln und Optimieren von Analyseverfahren, Herstellungsverfahren und -vorschriften • Ausführen immunologischer und diagnostischer Arbeiten • Anwenden biotechnischer, nanotechnologischer und zellkulturtechnischer Verfahren • Dokumentieren und Auswerten der Untersuchungsergebnisse • Durchführen computergestützter Berechnungen • Einsetzen von Labormanagement- und Laborinformationssystemen • Bestellen von erforderlichen Chemikalien, Geräten und sonstigem Laborzubehör

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten die chemische und pharmazeutische Industrie, die Farben- und Lackindustrie, die Nahrungsmittel- bzw. Kosmetikindustrie, naturwissenschaftliche und medizinische Institute von Hochschulen, Unternehmen der chemischen Untersuchung und Beratung sowie Umweltämter.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Chemie, Physik, Biologie, Mathematik, Englisch • Technisches Verständnis • Beobachtungsgenauigkeit • Hand- und Fingergeschick • Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Konzentrationsfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 57

Errichten, Ändern und Erweitern von komplexen Automatisierungssystemen • Analysieren von Funktionszusammenhängen sowie Prozessabläufen von automatisierten Systemen • Entwerfen von Änderungen bzw. Erweiterungen • Installieren und Justieren elektrischer, hydraulischer oder pneumatischer Antriebssysteme • Einbauen von mess-, steuerungs- und regelungstechnischen Einrichtungen (z. B. Montieren, Konfigurieren, Programmieren und Justieren von Komponenten wie Sensorsysteme, Betriebssysteme, Bus-Systeme und Netzwerke) • Verbinden der installierten Komponenten zu komplexen Automatisierungseinrichtungen sowie Integrieren in ein Gesamtsystem • Durchführen von Testläufen • Übergeben der Systeme und Einweisen der künftigen Anwender in die Bedienung • Überwachen bzw. Warten der Automatisierungssysteme • Lokalisieren, Analysieren und Beheben von Störungen mithilfe von Testsoftware und Diagnosesystemen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Hersteller von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen, Betriebe der Elektroinstallation sowie Unternehmen, die Automatisierungslösungen einsetzen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Informatik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 57

\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife



(m/w/d)  
**Elektroniker für Betriebstechnik**



(m/w/d)  
**Ergotherapeut**

Installieren, Warten und Reparieren elektrischer Bauteile und Betriebs-, Produktions- und Verfahrensanlagen • Analysieren der Kundenanforderungen • Auswählen der Komponenten und Software • Entwerfen von Anlagenänderungen und -erweiterungen • Installieren von Leitungsführungssystemen und Energieleitungen • Einrichten von Maschinen und Antriebssystemen • Montieren von Schaltgeräten • Programmieren, Konfigurieren und Prüfen von Systemen und Sicherheitseinrichtungen • Überwachen der Anlagen • Durchführen regelmäßiger Wartungs- und Inspektionsmaßnahmen (z. B. Einsetzen von Diagnose- und Fernwartungssystemen, Auswerten der Diagnosedaten, Ausführen von Reparaturen) • Organisieren der Montage von Anlagen • Überwachen der Arbeit von Dienstleistern und anderen Gewerken • Übergeben der Anlage an den Auftraggeber und Einweisen der Nutzer in die Bedienung

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Hersteller von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen, Betriebe der Elektroinstallation und der Energieversorgung sowie Unternehmen, die Produktions- und Betriebsanlagen einsetzen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Informatik • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 4



Beraten, Behandeln und Fördern von Patienten jeden Alters, die aufgrund physischer oder psychischer Erkrankung, Behinderung oder Entwicklungsverzögerung beeinträchtigt bzw. von Einschränkungen bedroht sind • Erarbeiten individueller Behandlungspläne zum Ausüben grundlegender Fertigkeiten • Erfassen der Einflüsse von Krankheit und Behinderungen sowie von Umweltfaktoren zwecks Berücksichtigung innerhalb der Maßnahme • Planen, Ausführen, Überwachen und Dokumentieren von Behandlungskonzepten und Präventionsmaßnahmen • Auswählen therapeutischer Mittel • Ggf. Zusammenarbeit mit Ärzten diverser Fachrichtungen, Psychologen und anderen medizinischen, therapeutischen und pädagogischen Fachkräften

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden u. a. in Krankenhäusern und Kliniken, Gesundheitszentren, sozialen Einrichtungen und Heimen, Praxen für Ergotherapie sowie in pädagogischen Einrichtungen wie Sonderschulen und Frühförderzentren angeboten.**

**Bewerberprofil:** Realschulabschluss (für Berufsfachschule) bzw. Fachhochschulreife (für duales Studium) • Gute Noten in Biologie, Werken, Deutsch • Psychische Stabilität • Einfühlungsvermögen • Pädagogisches Geschick • Beobachtungsgenauigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Entweder Berufsfachschule samt praktischer Ausbildung in Einrichtungen der medizinischen, sozialen und beruflichen Rehabilitation (bundesweit einheitlich geregelt) oder duales Studium (landesrechtlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30



Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



(m/w/d)  
**Erzieher**



(m/w/d)  
**Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste**  
Fachrichtung Archiv

Betreuen, Fördern und Erziehen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen • Beobachten von Verhalten und Befinden der zu Betreuenden als Basis für pädagogische Maßnahmen • Vorbereiten von Aktivitäten und Maßnahmen (orientiert an individuellen Neigungen und Fähigkeiten der Betreuten sowie an pädagogischen Zielen) • Fördern altersgemäßer Lern- und Sozialprozesse • Führen von Beratungsgesprächen • Unterstützen in Konfliktsituationen • Dokumentieren der Erziehungsmaßnahmen und Ergebnisse • Austauschen mit Fachleuten • Zusammenarbeiten mit Behörden • Unterstützen bei Körperpflege und Versorgung • Koordinieren der Elternarbeit • Anleiten von Mitarbeitern

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden von Kindergärten, Krippen und Horten, Kinder-, Jugendwohn- und Erziehungsheimen, Familien- und Suchtberatungsstellen, Tagesstätten oder Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie in Erholungs- und Ferienheimen angeboten.**

**Bewerberprofil:** In der Regel Realschulabschluss (je nach Bundesland bzw. Bildungsanbieter ggf. abweichende oder weitere Voraussetzungen möglich) • Gute Noten in Deutsch, Kunst, Musik, Pädagogik/Psychologie, Hauswirtschaftslehre • Durchsetzungsvermögen • Konfliktfähigkeit • Organisationstalent • Pädagogisches Geschick • Verantwortungsbewusstsein

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen, Fachakademien und Berufskollegs sowie Begleit- oder Blockpraktika in sozialpädagogischen Einrichtungen (landesrechtlich geregelt)



**Zeitraum:** 2–4 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 6, 9

Übernehmen, Sichten, Bewerten, Ordnen, Katalogisieren und Archivieren älterer Schriftgutbestände sowie audiovisueller Medien oder elektronischer Datenträger • Erschließen der Archivalien mithilfe spezieller Archivsoftware oder in konventioneller Form, u. a. Klassifizieren des Materials, Anlegen von Findbüchern (Verzeichnissen) • Pflegen des Archivbestands • Mitarbeiten bei der Beschaffung von zeitgeschichtlichem Dokumentationsmaterial • Organisieren und Überwachen der Nutzung von Archivalien, u. a. Führen von Benutzerverzeichnissen und Benutzungsnachweisen, Registrieren der Archivbenutzer und der benutzten Archivalien • Beraten der Archivbenutzer (z. B. Einführen in das Archiv, Erläutern von Struktur und Zugriffsmöglichkeiten, Entgegennehmen und Koordinieren von Archivalienbestellungen)

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in der öffentlichen Verwaltung, in Museen, an Hochschulen, bei Verbänden und Organisationen, bei Unternehmen der Medien- und Informationsbranche (z. B. in Verlagen oder in Betrieben der Filmwirtschaft).**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Englisch, Geschichte • Planungs- und Organisationstalent • Mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen • Rechtschreibsicherheit • Wahrnehmungs- und Bearbeitungsgeschwindigkeit • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst sowie in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 6



(m/w/d)  
**Fachinformatiker**  
 Fachrichtung Anwendungsentwicklung



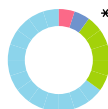
(m/w/d)  
**Fachinformatiker**  
 Fachrichtung Systemintegration

Entwickeln und Realisieren von Standard- und Branchensoftware sowie Softwareprodukte • Analysieren betrieblicher Prozesse und Rahmenbedingungen des Kunden • Auswählen und Anwenden von Softwareentwicklungstools und -methoden • Konzipieren von Softwarelösungen gemäß Kundenanforderung • Umsetzen unter Einsatz von Projektmanagementmethoden • Realisieren und Installieren der Anwendungen mit geeigneten Programmiersprachen • Entwickeln anwendungsgerechter und benutzerfreundlicher Bedienoberflächen • Integrieren von Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz • Erstellen von technischen Unterlagen bzw. Handbüchern; Einweisen der Nutzer • Betreiben von IT-Systemen (z. B. Pflegen, Aktualisieren und Warten der Anwendungen; Gewährleisten der Qualitätssicherung; mittels Testsoftware oder Diagnosesystemen Ermitteln der Ursachen bei Störungen sowie Beheben der Fehler) • Erbringen von IT-Dienstleistungen (z. B. Beraten der Anwender zu IT-Sicherheit oder Datenschutz; Durchführen von Fernwartungen)

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Unternehmen der IT-Branche oder in IT-Abteilungen von Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Wirtschaftsbereiche sowie in der öffentlichen Verwaltung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Organisationsstalent • Flexibilität • Kreativität • Kunden- und Serviceorientierung • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30

Realisieren kundenspezifischer Informations- und Kommunikationslösungen durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen • Analysieren betrieblicher Prozesse und Rahmenbedingungen • Konzipieren von Systemen bzw. Netzwerken nach Kundenanforderungen • Installieren der Systeme und Anlagen • Installieren von Komponenten zur Gewährleistung der Sicherheit (z. B. Filter- oder Antivirenprogramme) • Erstellen von Systemdokumentationen, Bedienerhandbüchern, Onlinehilfen • Einweisen der Anwender in die Bedienung • Verwalten und Betreiben von IT-Systemen im Betrieb oder als Dienstleister beim Kunden • Pflegen und Aktualisieren der Systeme samt Anpassen an veränderte Erfordernisse • Ermitteln der Ursache von Störungen mithilfe von Experten- und Diagnosesystemen sowie Beheben der Fehlfunktionen • Beraten der Anwender (z. B. bei Auswahl und Einsatz von Hard- und Software, Fragen zu IT-Sicherheit und Datenschutz) • Leisten von IT-Support, ggf. Durchführen von Fernwartungen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen der IT-Branche, aber auch Betriebe anderer Branchen und Wirtschaftsbereiche mit IT-Abteilungen sowie die öffentliche Verwaltung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch, Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität • Kreativität • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 6



(m/w/d)  
**Fachkraft für Lagerlogistik**



(m/w/d)  
**Fachlagerist**

Annehmen, Kontrollieren und Lagern von Gütern • Erstellen von Tourenplänen unter wirtschaftlichen, infrastrukturellen, terminlichen und umweltspezifischen Aspekten • Kommissionieren und Verpacken von Gütern (z. B. Zusammenstellen der Ware; Verpacken mittels geeigneter Maschinen unter Berücksichtigung von Transportart, Wirtschaftlichkeit sowie vertraglicher, nationaler und internationaler Bestimmungen) • Verladen und Versenden von Gütern (z. B. Ermitteln von Frachtgewicht und Versandkosten; Bearbeiten der Versandpapiere) • Optimieren logistischer Prozesse • Beschaffen von Gütern (z. B. Bestellen von Waren; Veranlassen der Bezahlung) • Berechnen von Lagerkennziffern als Kontrollinstrument einer wirtschaftlichen Lagerhaltung • Durchführen von Inventuren und einfachen Jahresabschlüssen • Dokumentieren aller Prozesse (Computer; mobiles Datenerfassungsgerät)

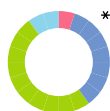
**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche mit Lagerhaltung geboten: z. B. in Speditionen, in der Holz-, Textil-, Chemieindustrie, im Fahrzeugbau oder im Handel.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch und weiteren Fremdsprachen • Räumliches Vorstellungsvermögen • Räumliche Orientierung • Reaktionsgeschwindigkeit • Gute Auge-Hand-Koordination • Organisationstalent • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 55



Zuständig für Wareneingang und -ausgang sowie für fachgerechte Lagerung • Güter annehmen: Überprüfung anhand der Begleitpapiere auf Art, Menge und Unversehrtheit • Versand: Ware verpacken, Begleitpapiere ausfüllen, Liefereinheiten zusammenstellen (kommissionieren), LKW beladen, Sendungen kennzeichnen, beschriften und sichern unter Beachtung von Vorschriften wie z. B. Gefahrgutverordnung und Zollbestimmungen • Lagerung: auf optimale Bedingungen achten (wichtig bei Gefahrgütern oder verderblicher Ware) • Gütertransport im Lager mit Gabelstaplern, Sortieranlagen, Förderbändern • Bestandskontrolle mit Warencanner • Organisatorische Aufgaben wie z. B. Ausarbeiten von Transportrouten, Warenbestellung, Logistikmanagement

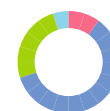
**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich z. B. in Lagerhallen, Lagerräumen oder Kühllhäusern von Industrie-, Handels- und Speditionsbetrieben oder bei speziellen Logistikdienstleistern.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch • Gute körperliche Konstitution • Organisatorische Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Schnelligkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 2 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 55



\* Schulabschluss (Quelle s. Impressum): ● Ohne Abschluss ● Hauptschulabschluss ● Mittlerer Abschluss ● Hochschulreife

# Du und wir - das passt!

Bei uns sollst du dich von Anfang an wohlfühlen. Deshalb lassen wir dich in deiner Ausbildung auch nicht allein: Die Ausbildungskoordinatoren, Ausbilder und Praxisanleiter begleiten dich auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss. Du kommst und darfst gern bleiben!

## Was willst du (m/w/d) werden?

Finde in den Oberhavel Kliniken deinen Traumberuf. Folgende Berufe bilden wir aus:

- Ergotherapeut
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- Hebamme
- Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen
- Medizinischer Fachangestellter
- Medizinischer Technologie für Funktionsdiagnostik
- Medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik
- Medizinischer Technologie für Radiologie
- Notfallsanitäter
- Operationstechnischer Assistent
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Physiotherapeut

**Ausbildungsbeginn** Frühjahr und Herbst  
(je nach Ausbildungsstätte)

**Du bist nicht allein**  
Erfahrene Praxisanleiter  
begleiten dich  
auf deinem Weg.



## Das bringst du mit

- gesundheitliche Eignung (Vorlage ärztliches Zeugnis) und ein Nachweis der Masernimmunität/Masernschutzimpfung für nach 1970 Geborene
  - ein mindestens zweiwöchiges Praktikum
  - keine Eintragungen im Führungszeugnis
- Alle Infos zu Voraussetzungen und Qualifikation findest du unter:  
[jobs.oberhavel-kliniken.de](https://jobs.oberhavel-kliniken.de)



**Freundliche Übernahme**  
Du wirst fürs Unternehmen ausgebildet und erhältst nach deinem Examen einen festen Arbeitsvertrag.



**Weil du es uns wert bist!**  
Prämien, Rabatte  
und reduzierte Stundenzahl



Hennigsdorf  
Oranienburg  
Gransee



## Was du außerdem mitbringen solltest ...

- Kontaktfreude
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Begeisterung für medizinische, technische und naturwissenschaftliche Fächer
- Anstrengungs- und Lernbereitschaft
- Interesse und Einfühlungsvermögen im Umgang mit kranken Menschen
- gepflegtes Erscheinungsbild



## Neugierig geworden?

## Bewirb dich jetzt!

Oberhavel Kliniken GmbH

Personalabteilung

Robert-Koch-Straße 2–12

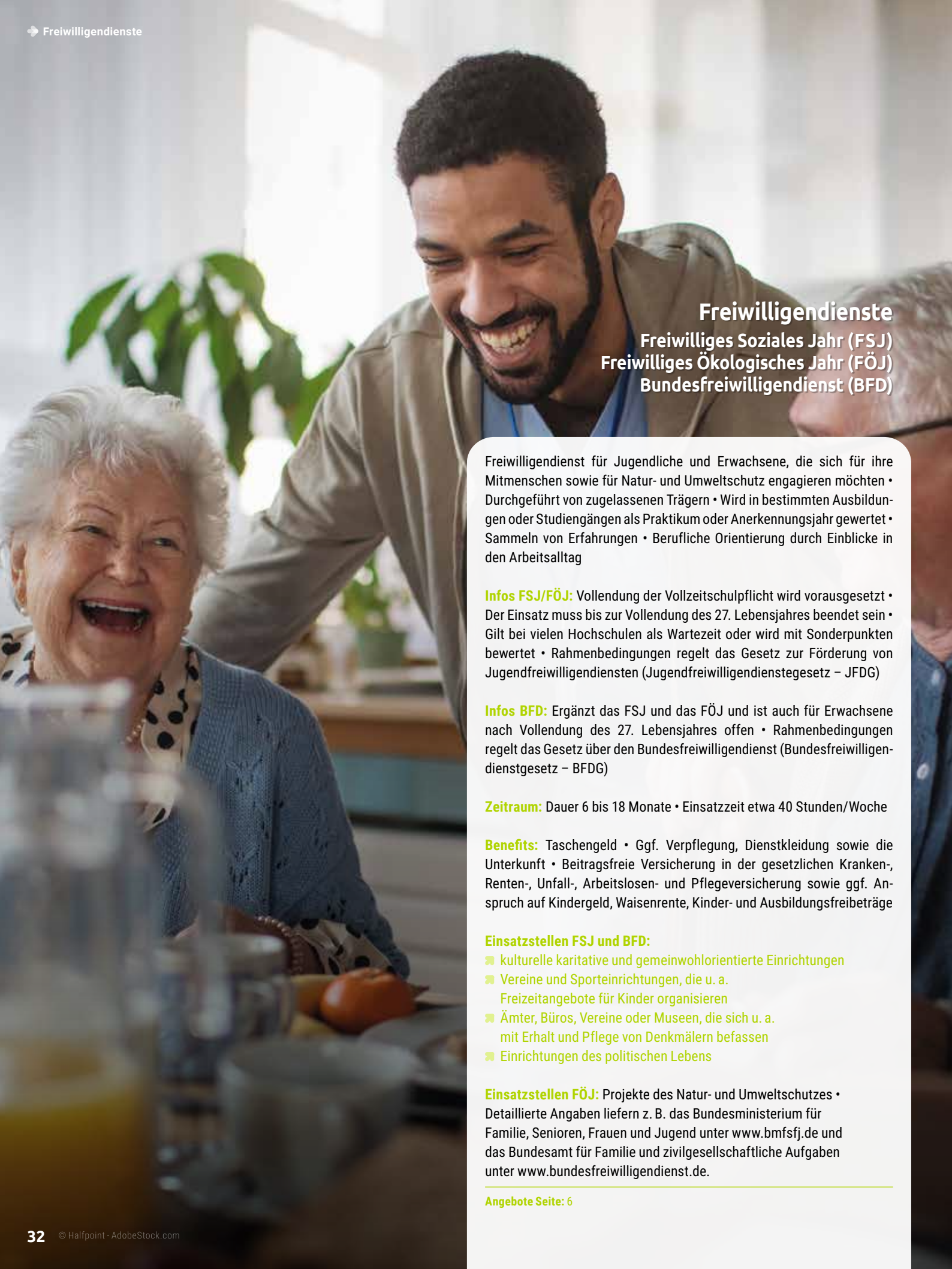
16515 Oranienburg

[bewerbung@oberhavel-kliniken.de](mailto:bewerbung@oberhavel-kliniken.de)



Alle Infos und weitere spannende Ausbildungsberufe im Verbund der Oberhavel Kliniken unter:  
[jobs.oberhavel-kliniken.de](https://jobs.oberhavel-kliniken.de)





## Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)  
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)  
Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Freiwilligendienst für Jugendliche und Erwachsene, die sich für ihre Mitmenschen sowie für Natur- und Umweltschutz engagieren möchten • Durchgeführt von zugelassenen Trägern • Wird in bestimmten Ausbildungen oder Studiengängen als Praktikum oder Anerkennungsjahr gewertet • Sammeln von Erfahrungen • Berufliche Orientierung durch Einblicke in den Arbeitsalltag

**Infos FSJ/FÖJ:** Vollendung der Vollzeitschulpflicht wird vorausgesetzt • Der Einsatz muss bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres beendet sein • Gilt bei vielen Hochschulen als Wartezeit oder wird mit Sonderpunkten bewertet • Rahmenbedingungen regelt das Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (Jugendfreiwilligendienstegesetz – JFDG)

**Infos BFD:** Ergänzt das FSJ und das FÖJ und ist auch für Erwachsene nach Vollendung des 27. Lebensjahres offen • Rahmenbedingungen regelt das Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligendienstgesetz – BFDG)

**Zeitraum:** Dauer 6 bis 18 Monate • Einsatzzeit etwa 40 Stunden/Woche

**Benefits:** Taschengeld • Ggf. Verpflegung, Dienstkleidung sowie die Unterkunft • Beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie ggf. Anspruch auf Kindergeld, Waisenrente, Kinder- und Ausbildungsfreibeträge

### Einsatzstellen FSJ und BFD:

- ☞ kulturelle karitative und gemeinwohlorientierte Einrichtungen
- ☞ Vereine und Sporteinrichtungen, die u. a. Freizeitangebote für Kinder organisieren
- ☞ Ämter, Büros, Vereine oder Museen, die sich u. a. mit Erhalt und Pflege von Denkmälern befassen
- ☞ Einrichtungen des politischen Lebens

**Einsatzstellen FÖJ:** Projekte des Natur- und Umweltschutzes • Detaillierte Angaben liefern z. B. das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) und das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben unter [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de).

Angebote Seite: 6





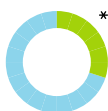
Unterstützen von Unternehmensprozessen • Vergleichen von Angeboten, Verhandeln mit Lieferanten, Betreuen der Warenannahme und -lagerung • Bestände verwalten und kontrollieren • Produktionsabläufe planen, steuern und überwachen • Kalkulationen und Preislisten erarbeiten • Verkaufsverhandlungen führen • Warenversand, Erstellung der Begleitpapiere • Geschäftsvorgänge kontrollieren unter Anwendung von Instrumenten der Kostenplanung • Buchen, Rechnungen erstellen, Zahlungen veranlassen • Ermittlung des Finanzbedarfs, Führung von Finanz- und Geschäftsbüchern, Durchführung von Jahresabschlüssen • Marktanalysen und Werbemaßnahmen erarbeiten • Altkunden betreuen, Neukunden gewinnen • Personaleinsatz planen, Aus- und Weiterbildungen organisieren

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, z. B. in der Elektro-, Fahrzeug-, Chemie-, Holz-, Transport-, Textilindustrie oder im Handel.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Englisch, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Organisatorische Fähigkeiten • Verhandlungsgeschick • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Kunden- und Serviceorientierung • Gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift • Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite: 55**

Ausführen sachbearbeitender Aufgaben im Bereich der Justizverwaltung • Übernehmen der Geschäftsstellenverwaltung (z. B. Verwalten gerichtlicher Vorgänge; Ausbilden von Nachwuchskräften; Mitwirken bei der Vorbereitung richterlicher Geschäfte durch Entwürfe zu Verfügungen und Beschlüssen) • Wahrnehmen von Aufgaben in der streitigen Gerichtsbarkeit (z. B. Führen von Protokollen bei gerichtlichen Hauptverhandlungen in Strafsachen; Bewirken von Ladungen und Zustellungen) • Wahrnehmen von Aufgaben in der freiwilligen Gerichtsbarkeit (z. B. Unterzeichnen von Grundbucheintragungen und Hypothekenbriefen; Führen von behördlichen Verzeichnissen und Registern; Aufnehmen von Vermögensverzeichnissen und Nachlassinventaren) • Bearbeiten von Kostanlegenheiten bei Gericht (z. B. Berechnen von Kosten in Rechtsstreitigkeiten; Anweisen von Entschädigungen für Zeugen und Sachverständige; rechnerisches und sachliches Prüfen der Rechnungsbelege • Verwalten der Justizbüchereien

**Arbeitsplätze bieten Gerichte und Staatsanwaltschaften.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss (Je nach Bundesland ggfs. abweichende oder weitere Voraussetzungen) • Gute Noten in Deutsch, Mathematik • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Verschwiegenheit • Organisationstalent • Schriftliches Ausdrucksvermögen • Rechtschreibsicherheit

**Ausbildungsart:** Beamtenausbildung als Vorbereitungsdienst (geregelt durch Verordnungen der Bundesländer, führt zu einer Laufbahnprüfung)

**Zeitraum:** 1,5 bis 2,5 Jahre (je nach Bundesland)

**Ausbildungsangebote Seite: 51**

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



(m/w/d)  
**Kanalbauer**



(m/w/d)  
**Kaufmann für  
Büromanagement**

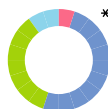
Bauen und Sanieren von Abwasserleitungen und Abwassersystemen • Planen und Vorbereiten der Arbeiten (z. B. Einmessen der Arbeitsstrecke nach Bau- und Verlegeplänen mit optischem Vermessungsgerät; Absichern der Baustelle; Bereitstellen von Materialien und Maschinen) • Herstellen von Gräben und Baugruben (z. B. Ausschachten der Kanalgräben und Baugruben; Absichern bzw. Verbauen von Grabenwänden mit Kanaldielen oder Spundwandprofilen; Trockenlegen von Baugruben bzw. Baugraben) • Montieren von Abwasserleitungen (z. B. Verlegen von Rohren aus Beton, Steinzeug, Kunststoff und Metall; Herstellen von Hausanschlüssen; Überprüfen von Rohrleitungen auf Dichtheit) • Herstellen von Kanalschächten (z. B. Einbauen der Schachtsohle mit unterschiedlichen Materialien; Versetzen verschiedener Schachtfertigteile; Anlegen von Regenüberläufen; Abdichten von Schachtbauwerken und Prüfen auf Wasserdichtheit) • Durchführen von Kanalsanierungs- bzw. Instandsetzungsmaßnahmen (z. B. Reinigen von Rohrleitungen und Schächten; Durchführen von Korrosionsschutzmaßnahmen)

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden u. a. von Tiefbauunternehmen, in der Abwasserwirtschaft oder bei Bauämtern angeboten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik, Physik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Körperbeherrschung • Handwerkliche Geschicklichkeit • Sorgfalt • Teamfähigkeit • Flexibilität

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie und im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 52

Organisieren und Bearbeiten bürowirtschaftlicher Aufgaben • Erledigen des internen und externen Schriftverkehrs • Aufbereiten von Unterlagen • Vorbereiten von Präsentationen • Durchführen der organisatorischen Vor- und Nachbereitung für Besprechungen und Konferenzen • Erstellen von Dienst- und Organisationsplänen • Aufbereiten, Sichern und Pflegen von Daten • Planen und Überwachen von Terminen • Bearbeiten des Postein- und -ausgangs • Organisieren von Geschäftsreisen • Verwalten, Bestellen und Ausgeben von Büromaterial • Bearbeiten von Aufträgen • Annehmen bzw. Erstellen von Rechnungen sowie Überwachen des Zahlungsverkehrs • Verwalten von Personalakten • Einholen von Angeboten für Produkte und Dienstleistungen • Ausführen von Bestellungen • Verwalten der Lagerbestände • Konzipieren und Realisieren von Marketing-Maßnahmen • Im öffentlichen Dienst Klären und Annehmen von Anträgen; Berechnen von Fristen und Terminen; Erteilen von Bescheiden

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, die öffentliche Verwaltung sowie Verbände, Organisationen und Interessenvertretungen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Englisch, Wirtschaft • Sorgfalt • Flexibilität • Organisationstalent • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel, im öffentlichen Dienst sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 4, 6, 50, 52, 53, 54, 57



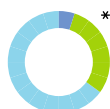
Schnittstelle zwischen serviceorientierter Kundenberatung und Verwaltung • Planen und Organisieren von Verwaltungsvorgängen, Geschäftsprozessen und Dienstleistungen • Informieren und Betreuen von Kunden • Erfassen von Patientendaten, Auswerten und Archivieren medizinischer Informationen, Abrechnen von Leistungen für Kunden, Krankenkassen und sonstige Institutionen • Analysieren von Statistiken, Kalkulieren verschiedener Gesundheitsangebote sowie Bedarfsermittlung individueller Gesundheitskonzepte • Preisermittlung sowie Materialbeschaffung und -verwaltung • Beteiligung am betrieblichen Qualitätsmanagement • Marktbeobachtung, Entwicklung und Umsetzung von Dienstleistungsangeboten und Marketingkonzepten • Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten im Finanz- und Rechnungswesen sowie in der Personalverwaltung

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden in Krankenhäusern, Arztpraxen oder Krankenversicherungen angeboten, aber auch in medizinischen Labors und Seniorenpflegeheimen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Wirtschaft, Mathematik, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Kundenorientierung • Kommunikationsfähigkeit • Verhandlungsgeschick • Redegewandtheit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt und Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 30, 57

Organisieren des nationalen und internationalen Güterverkehrs • Steuern und Überwachen des Versands, Umschlags und der Lagerung von Gütern • Verkaufen von Verkehrs- und Logistikdienstleistungen • Entwickeln logistischer Lösungen • Erstellen von Angeboten für Transport und Lagerung von Gütern • Aushandeln von Lieferterminen, Transport- und Lagerkapazitäten • Beauftragen von Transportunternehmen • Vermitteln und Abschließen von Transportversicherungen • Ausfertigen von Warenbegleitdokumenten und Zollerklärungen • Einholen von Genehmigungen für Spezial- und Gefahrguttransporte • Kundenberatung zu Transportkonditionen, Transportmitteln oder Verpackung • Abrechnen der Leistungen und Anweisung der Zahlungen • Vorgänge des Mahnwesens bearbeiten • Korrespondieren mit Kunden, Behörden und Versicherungen, ggf. fremdsprachig • Entgegennahme von Reklamationen

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. bei Speditionen und Unternehmen im Bereich Umschlag und Lagerwirtschaft. Auch Post- und Kurierdienste sowie Unternehmen der Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr bzw. in der Schiff- und Luftfahrt bieten Arbeitsplätze.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch (ggf. weitere Fremdsprachen) • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung • Interkulturelle Kompetenz • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie und im Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite:** 53, 54



(m/w/d)  
**Koch**



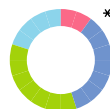
(m/w/d)  
**Konstruktionsmechaniker**

Einkaufen, Annehmen und Einlagern von für die Küche benötigten Waren unter Beachtung von Preis, Qualität, Frische und Verwendungsmöglichkeiten • Berücksichtigen von Vorratshaltung, regionaler und saisonaler Gegebenheiten sowie von ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen • Überwachen von Verfallsdaten • Erstellen von Speisekarten und -plänen (z. B. Planen von Speisenfolgen für besondere Anlässe; Kennzeichnen von Allergenen und Zusatzstoffen) • Aufgreifen von Trends und Kreieren neuer Gerichte • Planen der Arbeitsabläufe • Vorbereiten der Zutaten • Zubereiten von Gerichten durch Kochen, Braten und Backen • Anrichten und Garnieren der Speisen • Planen des Personaleinsatzes • Aufräumen und Reinigen des Arbeitsplatzes • Informieren der Gäste über das Angebot von Dienstleistungen, Speisen und Gerichten • Beraten bei Allergien und Unverträglichkeiten oder besonderen Ernährungsformen • Entgegennehmen von Reklamationen

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Küchen von Restaurants, Hotels, Kantinen, Krankenhäusern, Pflegeheimen und Catering-Firmen, in der Nahrungsmittelindustrie bei Herstellern von Fertigprodukten und Tiefkühlkost sowie bei Schifffahrtsunternehmen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Chemie und Hauswirtschaftslehre • Organisationstalent • Teamfähigkeit • Kreativität • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Sinn und Gespür für Ästhetik • Guter Geschmacks- und Geruchssinn • Belastbarkeit • Geschicklichkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Gastgewerbe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

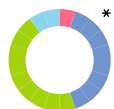
**Ausbildungsangebote Seite:** 57

Herstellen von Stahl- und Metallbaukonstruktionen (z. B. Aufzüge, Schiffsrümpfe und -aufbauten, Werk- oder Flughafenabfertigungshallen, Fußgängerbrücken) • Fertigen einzelner Bauteile, z. B. aus Blechen, Profilen oder Rohren, mithilfe manueller und maschineller Verfahren • Ablängen von Stahlträgern mit Brennschneidern, Lasern oder mithilfe von CNC-Maschinen • Millimetergenaues Zuschneiden von Profilen und Blechen • Biegen oder Kanten von Blechen • Anbringen von Bohrungen • Zusammenfügen und Ausrichten der Bauteile • Verbinden der Bauteile durch Verschweißen, Verschrauben oder Nieten • Einbauen von Antrieben und Steuerungseinrichtungen sowie Anbringen von Verkleidungen • Montieren kleinerer Objekte wie Fahrzeugaufbauten in der Werkhalle, Montieren größerer Konstruktionen wie Hallen oder Brücken vor Ort • Warten und Instandsetzen von Metallbaukonstruktionen, Werkzeugen und Produktionsmaschinen • Spezialisierung auf Einsatzgebiete wie Ausrüstungstechnik, Feinblechbau, Schiffbau, Schweißtechnik sowie Stahl- und Metallbau (abhängig vom Ausbildungsbetrieb)

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen des Stahl- und Metallbaus, des Maschinenbaus sowie des Schiff-, Fahrzeug- oder Schienenfahrzeugbaus.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik, Informatik • Technisches Verständnis • Handwerkliche Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Teamfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 55



(m/w/d)

## Kraftfahrzeugmechatroniker Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik



(m/w/d)

## Land- und Baumaschinen- mechatroniker

Warten und Reparieren von Nutzfahrzeugen aller Art (z. B. Lkw, Omnibusse, Bau- oder Stadtreinigungsfahrzeuge, Sattelschlepper und Unimogs) • Diagnostizieren von Fehlfunktionen und Störungen mittels computergestützter Mess- und Prüfsysteme • Prüfen von Antriebsaggregaten, Motormanagement- und Abgassystemen, Schalt-, Achs-, Allradgetriebe und Nebenantriebe, Klimaanlage, vernetzten Fahrzeugsystemen, Datenkommunikation zwischen Steuergeräten • Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten (z. B. Austauschen von Bauteilen oder Baugruppen; Wechseln von Ölen und Hydraulikflüssigkeiten; Einstellen von Fahrwerk, Antriebs- und Motormanagementsystemen; Reparieren von Bremsanlagen) • Ausrüsten von Fahrzeugen mit Zusatzeinrichtungen (z. B. Signalverarbeitung, Antennenanlagen, Anlagen der Unterhaltungselektronik) • Durchführen der Schlussprüfung aller Funktionen; Übergeben des Fahrzeugs an Kunden; Einweisen in die Funktionen • Abrufen von Ersatz- bzw. Zubehörteilen aus dem Lager bzw. Bestellen beim Hersteller

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Reparaturwerkstätten, bei Herstellern und Ausrüstern von Nutzkraftwagen sowie bei Speditions- oder Busunternehmen mit angeschlossener Werkstatt.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 4, 53, 60

Warten und Reparieren von Fahrzeugen, Maschinen, Anlagen und Geräten der Land-, Forst- und Bauwirtschaft • Erstellen von Fehlerdiagnosen in mechanischen, hydraulischen, elektrischen und elektronischen Systemen • Demontieren bzw. Montieren von Bauteilen und Baugruppen • Manuelles und maschinelles Bearbeiten bzw. Zusammenfügen von Werkstücken (z. B. Brennschneiden, Trennschleifen, Sägen oder Löten von Metallprofilen und -platten, Blechen und Rohren) • Ausführen von Schweißarbeiten • Durchführen von Abgasuntersuchungen • Herstellen fahrzeugelektrischer Stromanschlüsse • Prüfen der Funktionsfähigkeit und Sicherheit von Fahrzeugen • Installieren, Aktivieren und Testen von Anlagen (z. B. Melkanlagen) • Einweisen der Betreiber in die Nutzung der Anlagen • Ausrüsten land- und bauwirtschaftlicher Fahrzeuge oder Maschinen mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen (z. B. mit Mähwerken)

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Hersteller von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen sowie von Baumaschinen, Reparaturwerkstätten, Betriebe, die land- und forstwirtschaftliche bzw. bautechnische Maschinen verleihen, sowie Vertriebsunternehmen für land- und forstwirtschaftliche bzw. bautechnische Maschinen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 52



(m/w/d)  
**Maschinen- und Anlagenführer**



(m/w/d)  
**Mechatroniker**

Einrichtung und Inbetriebnahme komplexer Fertigungsmaschinen • Steuern und Überwachen der Prozessabläufe mehrerer Maschinen und Anlagen • Anwendung diverser manueller und maschineller Fertigungstechniken • Fehler ermitteln und beheben bei Störungen • Wartung und Reparatur, z. B. Reinigung der Anlage, Austausch von Verschleißteilen • Lagern der produzierten Waren und das Durchführen von Fertigungskontrollen • Diverse Fachrichtungen: Druckweiter- und Papierverarbeitung, Lebensmitteltechnik, Metall- und Kunststofftechnik, Textiltechnik, Textilveredelung

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen verschiedener Industriezweige, z. B. in der Metall-, Kunststoff-, Fahrzeugbau-, Textil-, Druck- und Nahrungsmittel-Branche.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 2 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

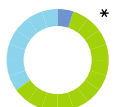
Bau von mechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten • Vorbereiten der Aufgabe anhand technischer Unterlagen • Herstellen der Bauteile • Montieren zu komplexen mechatronischen Systemen • Programmieren bzw. Installation zugehöriger Steuerungssoftware lt. Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen • Funktionsfähigkeit und Sicherheit prüfen • Anlage in Betrieb nehmen • Kunden in die Bedienung einweisen • Ausführen von Wartungs-, Umrüstungs-, Entstörungs- und Optimierungsaufgaben

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden angeboten in Unternehmen der Branchen Maschinen- und Anlagenbau, Automatisierungstechnik, Fahrzeug-, Luft- und Raumfahrzeugbau, Informations-, Kommunikations- und Medizintechnik.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Informatik, Englisch • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre





(m/w/d)  
**Medizinischer  
Fachangestellter**



(m/w/d)  
**Medizinischer Technologie für  
Funktionsdiagnostik\***

\*Vor dem 01.01.2023: Medizinisch-technischer Assistent für  
Funktionsdiagnostik (m/w/d)

Assistieren in der ärztlichen Sprechstunde • Mitwirken bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen • Ausgeben von Rezepten nach Absprache mit dem Arzt • Beraten und Betreuen von Patienten (u. a. Informieren über Möglichkeiten der Vor- und Nachsorge; Organisieren von Serviceleistungen wie z. B. Recall-System zur Erinnerung an Impftermine) • Vorbereiten und Sterilisieren der Instrumente, Geräte und Apparaturen • Durchführen von Laborarbeiten • Dokumentieren der Ergebnisse • Erledigen organisatorischer, kaufmännischer und verwaltender Arbeiten (z. B. Vergeben von Terminen; Anlegen und Pflegen von Patientenakten; vorschriftsmäßiges Lagern des Praxisbedarfs an Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln; Erledigen des Schriftverkehrs wie Arzt- und Überweisungsschreiben; Abrechnen der Leistungen mit den Krankenkassen; Durchführen von Quartalsabrechnungen; ggf. Pflegen der Praxis-Homepage; Übernehmen von Aufgaben im Qualitätsmanagement)

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Arztpraxen aller Fachgebiete, Krankenhäuser und andere Institutionen des Gesundheitswesens, medizinische Labore, betriebsärztliche Abteilungen von Unternehmen sowie Gesundheitsämter.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Biologie, Chemie, Mathematik und Deutsch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Kontaktbereitschaft • Einfühlungsvermögen • Psychische Stabilität • Verschwiegenheit • Merkfähigkeit • Organisationstalent • Kunden- und Serviceorientierung

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Bereich Freie Berufe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)



**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30

Anwenden funktionsdiagnostischer Maßnahmen nach ärztlicher Anordnung in diversen Bereichen: • Sinnesorgane des Hörens, Gleichgewichts, Riechens, Schmeckens und der Nase • Sinnesorgan des Gehirns, der Funktionsdiagnostik des Nervensystems und der Muskelfunktion (z. B. Erstellen von EEGs) • Herz-Kreislaufsystem, invasive Funktionsdiagnostik und Kontrollen von Implantaten (z. B. Erstellen von EKG bzw. PKG) • Gefäßsystem (z. B. Erstellen von Röntgenaufnahmen der Blutgefäße) • Respiratorisches System (z. B. Prüfen der Atemfunktionen) • Allergologische Funktionsdiagnostik (z. B. Ausführen von Lungenfunktionsuntersuchungen) • Justieren und Sterilisieren medizinischer Geräte • Erledigen administrativer Aufgaben (z. B. Dokumentieren und Auswerten der Ergebnisse) • Betreuen der Patienten

**Arbeitsmöglichkeiten bieten sich in Krankenhäusern, Facharztpraxen, medizinischen Laboratorien, in Zentren für Diagnostik oder in Schlaflabors bzw. Schlafmedizinischen Zentren.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss • Gute Noten in Chemie, Physik, Biologie, Mathematik, Deutsch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis • Psychische Stabilität • Einfühlungsvermögen • Organisationstalent

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in einem Krankenhaus oder einer ambulanten Einrichtung (bundesweit einheitlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



© Alexander Rath - Fotolia.com

(m/w/d)

## Medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik\*

\*Vor dem 01.01.2023: Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (m/w/d)



© Tyler Olson - Fotolia.com

(m/w/d)

## Medizinischer Technologie für Radiologie\*

\*Vor dem 01.01.2023: Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/d)

Durchführen laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen zur Diagnose und Behandlung von Krankheiten bzw. für die Krankheitsvorsorge: • Hämatologie (z. B. Bestimmen von Blutgruppen) • Histologie und Zytologie (z. B. Untersuchen von Gewebeschnitten und Zellabstrichen) • Klinische Chemie (z. B. Chemisches Untersuchen von Körperflüssigkeiten) • Mikrobiologie (z. B. Mikroskopisches Untersuchen von Ausscheidungen, Körperflüssigkeiten und Gewebe) • Dokumentieren der Untersuchungsergebnisse (z. B. Erstellen von Laborberichten) • Vorbereiten, Reinigen und Sterilisieren von Laborgeräten, Instrumenten und Gefäßen • Betreuen von Patienten • Übernehmen administrativer Aufgaben (z. B. Katalogisieren von Proben; Erledigen des Schriftverkehrs mit Kliniken und Behörden)

**Arbeitsplätze werden z. B. in Krankenhäusern, Arztpraxen, medizinischen Laboratorien, in Labors für biotechnologische Diagnostik oder von Blutspendediensten angeboten.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss • Gute Noten in Chemie, Physik, Biologie, Mathematik, Deutsch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in einem Krankenhaus oder einer ambulanten Einrichtung (bundesweit einheitlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 30

Durchführen radiologischer und anderer bildgebender Verfahren für die Diagnose von Erkrankungen bzw. Verletzungen (z. B. Herstellen von Röntgenaufnahmen auf ärztliche Anforderung; Erstellen von Aufnahmen mithilfe von Computertomografen, Magnetresonanztomografen oder Ultraschall) • Durchführen von Strahlentherapien (z. B. Mitwirken bei der Feststellung der Lage und Größe von Tumoren durch den Einsatz röntgendiagnostischer Methoden) • Durchführen nuklearmedizinischer Untersuchungen und Behandlungen (z. B. Berechnen der erforderlichen Radioaktivitätsmengen; Verabreichen von Substanzen nach ärztlicher Anordnung; Prüfen der Verteilung der Stoffe im Körper mit Strahlungsmessgeräten) • Betreuen der Patienten während des gesamten technischen Ablaufs der Untersuchungs- und Therapieverfahren • Erledigen administrativer Tätigkeiten (z. B. Verwalten der Aufnahmen; Anlegen von Patientenakten)

**Beschäftigung findet sich in Krankenhäusern, in Facharztpraxen für Radiologie sowie in Forschungslabors und medizinischen Labors.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss • Gute Noten in Physik, Chemie, Biologie, Mathematik, Deutsch • Technisches Verständnis • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Kontaktbereitschaft • Einfühlungsvermögen • Psychische Stabilität • Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in einem Krankenhaus oder einer ambulanten Einrichtung (bundesweit einheitlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 30, 56





(m/w/d)  
**Metallbauer**



(m/w/d)  
**Milchtechnologe**

Planen, Herstellen und Montieren von Metallkonstruktionen • Bearbeiten von Metallen, Leichtmetallen oder Stahl • Verschweißen, Vernieten oder Verschrauben der einzelnen Bauteile (sowohl der eigens erstellten als auch der vorgefertigten Teile und Systeme) • Vorbereiten der Arbeiten • Fachrichtung Konstruktionstechnik: Fertigen von Konstruktionen aus Metall (z. B. Brücken, Fahrzeuge, Fensterrahmen, Gebäude, Hallen, Schutzgitter, Treppen, Türen und Tore) • Fachrichtung Metallgestaltung: Fertigen von gestalteten Metallkonstruktionen und geschmiedeten Bauteilen (z. B. Gitter, Geländer, Metalleinfassungen und -verzierungen), von Architekturelementen und Gebrauchsgegenständen • Fachrichtung Nutzfahrzeugbau: Fertigen von Fahrzeugbaukonstruktionen wie Rahmen, Karosserien, Fahrwerke und Aufbauten für Nutz- und Sonderfahrzeuge sowie für Maschinen

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Betriebe im Bereich Herstellung von gestalteten Metallbaukonstruktionen oder Schmiedeteilen für industrielle Zwecke, Betriebe, die kunstgewerbliche bzw. historische Artikel nachbauen und restaurieren, sowie Betriebe im Kfz- und Maschinenbau und Reparaturwerkstätten.**

**Bewerberprofil:** Haupt- oder Realschulabschluss • Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Gute Auge-Hand-Koordination • Handwerkliche Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 55

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Verarbeiten von Rohmilch zu Milchprodukten wie Trinkmilch, Joghurt, Quark, Butter, Käse, Milchpulver sowie Biomilch und probiotische Milchprodukte • Überprüfen der Menge und Qualität gelieferter Rohmilch • Fachgerechtes Lagern der Rohmilch in Tanks • Zentrifugieren der Milch vor der Weiterverarbeitung zur Reinigung und zur Trennung des Rahms von der Magermilch • Herstellen von Milch mit definiertem Fettgehalt • Homogenisieren der Milch • Planen, Steuern und Überwachen der Produktionsprozesse • Bedienen und Überwachen von Anlagen wie Kühl-, Butterungs- und Käseemaschinen • Kontrollieren der Qualität sowohl der Milch als auch der Zwischen- und Endprodukte während der Herstellungsprozesse • Maschinelles Abfüllen bzw. Verpacken und Lagern der Milch und Milcherzeugnisse • Vorbereiten von Arbeitsprozessen • Inbetriebnahme und Umrüsten der Maschinen und Anlagen • Reinigen und Desinfizieren der Maschinen, Anlagen, Behälter und Rohre

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Milch verarbeitende Betriebe (z. B. Molkereien und Käsereien), in Unternehmen des Bereichs Forschung und Entwicklung sowie in der Lebensmittelindustrie.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Chemie, Werken/Technik • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Daueraufmerksamkeit • Entscheidungsfähigkeit • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Milch verarbeitenden Betrieben, Ausbildungsbereich Landwirtschaft (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 56





(m/w/d)  
**Milchwirtschaftlicher  
Laborant**



(m/w/d)  
**Notfallsanitäter**

Sicherstellen der einwandfreien Qualität von Milch und Milcherzeugnissen • Überprüfen der Inhaltsstoffe und Eigenschaften von Rohmilch, Zwischen- und Endprodukten • Durchführen chemischer, physikalischer und mikrobiologischer Untersuchungen von Milch und Milchprodukten • Kontrollieren des für die Produktion benötigten Wassers, der Zusatzstoffe sowie der eingesetzten Verpackungsmittel und des Abwassers • Bestimmen der erforderlichen Labormaterialien bzw. -geräte • Kontrollieren der Funktionsfähigkeit der Materialien und Geräte • Identifizieren der Inhaltsstoffe und mengenmäßiges Erfassen • Vergleichen der Ergebnisse mit vorgegebenen Prüfkriterien, mit früheren Untersuchungsergebnissen sowie mit Untersuchungen anderer Produkte • Beurteilen der Qualität der Milchprodukte • Mitwirken bei der Entwicklung von neuen Produkten und Untersuchungsmethoden

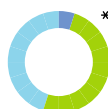
**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Betriebe der Milchverarbeitung, Institute, die Milcherzeugnisse nach den Vorschriften der Lebensmittelgesetze überprüfen, milchwirtschaftliche Lehr- und Versuchsanstalten sowie Betriebe der Nahrungsmittelherstellung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Chemie, Biologie, Physik, Mathematik, Englisch • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Beobachtungsgenauigkeit • Merkfähigkeit • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Milch verarbeitenden Betrieben, Ausbildungsbereich Landwirtschaft (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 56



Bei medizinischen Notfällen Beurteilung des Gesundheitszustands von kranken, verletzten oder hilfsbedürftigen Personen • Durchführen medizinischer Erstversorgungsmaßnahmen und präklinischer Notfallversorgung • Anfordern notärztlicher Hilfe • Assistenz bei ärztlicher Notfall- und Akutversorgung • Sicherstellen der Transportfähigkeit von Patienten • Überwachen des medizinischen Zustands und Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen während des Transports • Übergabe der Patienten an das Klinikpersonal • Wiederherstellung der Einsatzfähigkeit der Rettungsfahrzeuge • Säubern und Desinfizieren der eingesetzten Mittel • Dokumentieren der Einsätze mittels Erstellen von Transportnachweisen, Einsatzberichten und Notfallprotokollen • Im Innendienst: Entgegennehmen von Notrufen sowie Disponieren der Einsätze

**Beschäftigungsmöglichkeiten werden von Rettungs- und Krankentransportdiensten, Blutspendediensten und von Feuerwehren angeboten.**

**Bewerberprofil:** Mittlerer Bildungsabschluss • Gute Noten in Chemie, Biologie, Physik, Deutsch, Mathematik, Psychologie, Sport • Einfühlungsvermögen • Kontaktfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Stabilität • Geduld • Verschwiegenheit • Belastbarkeit • Reaktionsgeschwindigkeit

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischen Teilen in einer Lehrrettungswache sowie in einer Klinik (bundesweit einheitlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



(m/w/d)  
**Operationstechnischer  
 Assistent**



(m/w/d)  
**Pflegfachmann**

Betreuen der Patienten vor und nach Operationen • Vorbereiten der Operationseinheiten • Selbstständiges Organisieren und Koordinieren der Arbeitsabläufe in den Funktionsabteilungen Ambulanz, Endoskopie und Zentralsterilisation • Vorbereiten der Instrumente, Materialien und Geräte • Kontrollieren der Funktion medizinisch-technischer Geräte • Betreuen und Vorbereiten der Patienten vor der Operation und im Operationsbereich (z. B. richtiges Positionieren für den Eingriff; Bedecken mit aseptischer Operationskleidung) • Assistieren während der Operation sowie Umsetzen ärztlicher Anweisungen • Instrumentieren (d. h. Zureichen von Instrumenten und Materialien an die operierenden Ärzte) • Bedienen und Überwachen der Beatmungs-, Absaug-, Blutdruckmess- und anderer Geräte • Nachbereiten der Operationseinheiten (z. B. Desinfizieren und Sterilisieren der Instrumente; Entsorgen der Einwegschutzkleidung) • Dokumentieren der OP • Zuständig für Vorratshaltung/Ersatzbeschaffung von Operationsmaterial

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Krankenhäusern, Fach- und Universitätskliniken sowie in ambulanten Operationszentren.**

**Bewerberprofil:** Realschulabschluss • Gute Noten in Biologie, Chemie, Deutsch • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit • Einfühlungsvermögen • Verschwiegenheit

**Ausbildungsart:** Durch Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) geregelte oder landesrechtlich geregelte Ausbildung an Berufsfachschulen, ergänzt durch Praxisphasen in medizinischen Einrichtungen

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30, 56

Betreuen und Versorgen von Menschen aller Altersstufen in den Bereichen Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege • Ausführen ärztlich veranlasster Maßnahmen • Assistieren bei Untersuchungen • Verabreichen von ärztlich verordneten Medikamenten oder Injektionen • Vorbereiten der Patienten auf operative Maßnahmen • Unterstützen bei der Nahrungsaufnahme und Körperpflege • Beraten und Anleiten von Patienten und Angehörigen in der ambulanten Pflege • Übernehmen von Organisations- und Verwaltungsaufgaben • Dokumentieren von Patientendaten • Mitwirken bei der Qualitätssicherung und Verwaltung des Arzneimittelbestandes

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Krankenhäusern, Facharztpraxen, Seniorenwohn- und -pflegeheimen, Gesundheitszentren, bei ambulanten Pflegediensten, in Einrichtungen der Kurzzeitpflege, in Hospizen, in Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie auf Krankenstationen oder in Hospitälern von Schiffen.**

**Bewerberprofil:** Abgeschlossene 10-jährige Schulausbildung • Gute Noten in Biologie, Chemie, Deutsch, Mathematik • Einfühlungsvermögen • Kommunikationsfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Belastbarkeit und Stabilität • Pädagogisches Geschick • Beherrschtheit • Geduld • Verschwiegenheit • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen (Pflegesschulen), bundesweit einheitlich geregelt, mit praktischem Teil in Kliniken, Heimen oder ambulanten Pflegediensten. Auch Ausbildung im Rahmen eines Hochschulstudiums möglich.

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite:** 30, 56, 57



(m/w/d)  
**Pharmakant**



(m/w/d)  
**Physiotherapeut**

Produzieren von Arzneimitteln in verschiedenen Darreichungsformen (z. B. Pulver, Tabletten, Salben, Lösungen) mittels automatisierter Maschinen und Anlagen • Einrichten, Bedienen, Überwachen und Pflegen der Produktionsanlagen, Maschinen, Instrumente und Geräte • Mischen der Wirkstoffe mit Hilfsstoffen (z. B. Stärke, Zucker, Farb- und Geschmacksstoffe) • Mitwirken an Qualitätssicherung und -kontrolle (z. B. Überprüfen der Identität von Wirk- und Hilfsstoffen, Kontrollieren von Gewicht, Härte und Abrieb bei Tabletten, optische Prüfung von Dragées, Überprüfen der Konsistenz von Salben und der Dichtigkeit von Ampullen) • Steuern und Überwachen der Verpackung der fertigen Produkte in Abfüll- und Verpackungsanlagen nach besonderen hygienischen Vorschriften • Feststellen und Beheben von Störungen • Warten der elektronischen Steuerungssysteme

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Unternehmen der pharmazeutischen Industrie sowie Chemieunternehmen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Chemie, Physik und Mathematik • Technisches Verständnis • Reaktionsgeschwindigkeit • Daueraufmerksamkeit • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 57

Ausüben präventiver und rehabilitativer Maßnahmen im medizinischen Bereich • Erhaltung der Funktionsfähigkeit des Bewegungsapparats bei Menschen aller Altersgruppen (Kranke, Verletzte, Behinderte) • Praktizieren von Übungen und Durchführen von Therapien zur Schmerzlinderung oder zur Vorbeugung von Muskel-, Bänder- und Gelenkbeschwerden und zur Verbesserung des Bewegungsvermögens wie z. B. Atemübungen, Gymnastik, Massagen, Wärme-, Elektro- und Hydrotherapien • Entwickeln und Erstellen von Behandlungskonzepten nach ärztlicher Diagnose

**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Krankenhäuser, Rehakliniken, Facharztpraxen oder Altenheime. In Sportvereinen und Schwimmbädern finden sich ebenfalls Arbeitsplätze.**

**Bewerberprofil:** Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss samt einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung • Gute Noten in Deutsch, Sport, Biologie • Gute körperliche Verfassung • Verantwortungsbewusstsein • Einfühlungsvermögen • Geduld • Freundlichkeit

**Ausbildungsart:** Schulische und praktische Ausbildung im medizinisch-pflegerischen Bereich an Berufsfachschulen und Klinik/Krankenhaus (bundesweit einheitlich geregelt)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 30



(m/w/d)  
**Rechtspfleger**  
 Beamter des gehobenen Justizdienstes/  
 Justizinspektor (m/w/d)



(m/w/d)  
**Rohrleitungsbauer**

Treffen von gerichtlichen Entscheidungen in eigener Verantwortung • Tätigkeitsfelder z. B. Grundbuchsachen (Bearbeitung von Anträgen auf Eintragung von Eigentum, Eintragung/Löschung von Hypotheken), Registergericht (Eintragungen im Handelsregister Abt. A), Nachlasssachen (Erteilung von Erbscheinen bei gesetzlicher Erbfolge), Betreuungs- und Vormundschaftsrecht (Erteilung vormundschaftsgerichtlicher Genehmigungen), Insolvenzverfahren (Überwachung der Tätigkeit des Insolvenzverwalters), gerichtliches Mahnverfahren (Entscheidung u. a. über Anträge auf Erlass von Mahn- und Vollstreckungsbescheiden), Zwangsvollstreckungsverfahren (Entscheidung über beantragte Pfändungen von Arbeitslöhnen, Hypotheken und Sparguthaben), Strafverfahren (Überwachung der Vollstreckung rechtskräftig verhängter Strafen)

**Arbeitsplätze finden sich in den Rechts- und Arbeitsgebieten bei einem der 28 Amts- oder Landgerichte oder einer der vier Staatsanwaltschaften des Landes Brandenburg.**

**Bewerberprofil:** Hochschulreife, Fachhochschulreife oder entsprechender als gleich-wertig anerkannter Bildungsstand • Deutsche Staatsangehörigkeit

**Ausbildungsart:** Duales Studium (Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und Ausbildungsgerichte) • Prüfungsabnahme vor einem bei der Präsidentin oder dem Präsidenten des Kammergerichts gebildeten Prüfungsausschuss • Link zu § 16: <https://www.hwr-berlin.de/fileadmin/portal/Dokumente/Fachbereiche-Institute/FB4/Bachelor-Diplom/Rpfl-APORPf.pdf>

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

**Zeitraum:** 3 Jahre (Beginn am 01.10. eines jeden Jahres)

**Ausbildungsangebote Seite: 51**

Verlegen und Montieren von Rohrleitungssystemen für Wasser, Gas, Öl oder Fernwärme • Herstellen von speziellen Rohrleitungsteilstücken wie Abzweige oder Biegungen aus verschiedenen Materialien (z. B. Gusseisen, Stahl, Faserzement, Kunststoff und Stahlbeton) in der Werkstatt • Zusammenpassen, Ausrichten und Nivellieren der Rohrleitungsteile • Ausschachten und Absichern von Rohrgräben unter Berücksichtigung der Bodenbeschaffenheit • In der Baugrube Verbinden der Rohrteile zu einer belastbaren und dichten Leitung (muss ggf. hohem Druck standhalten) • Einbau von Absperrschiebern und Messvorrichtungen • Montieren von Hausanschlüssen an ein Versorgungsnetz • Durchführen von Korrosionsschutzmaßnahmen, Dichtheits- und Schweißnahtprüfungen • Verfüllen der Rohrgräben und Wiederherstellen der Geländeoberfläche • Durchführen von Sanierungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten (z. B. Beheben von Rohrbrüchen)

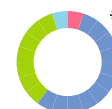
**Beschäftigungsmöglichkeiten bieten sich in Tiefbauunternehmen sowie in Betrieben der Energie- und Wasserversorgung.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Gute körperliche Konstitution • Körperbeherrschung • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre

**Ausbildungsangebote Seite: 52**





(m/w/d)  
**Straßenbauer**



(m/w/d)  
**Tiefbauarbeiter**  
Schwerpunkt Gleisbauarbeiten

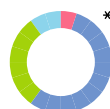
Bauen und Reparieren von Verkehrswegen wie Haupt- und Nebenstraßen, Geh- und Fahrradwege, Fußgängerzonen sowie Autobahnen und Flugplätze • Einrichten und Absichern der Baustelle • Anfordern bzw. Vorbereiten der Geräte, Maschinen und Baumaterialien • Ausführen der Erdarbeiten (z. B. Lösen oder Verdichten von Bodenmassen; Herstellen von Böschungen, Gräben, Entwässerungsleitungen und Drainagegräben • Herstellen von Straßenoberbau (z. B. Einbauen von Frostschutzmaterial; Verfestigen des Bodens; Einbauen von Asphalt-Straßenbelägen und Zementbetondecken; Beheben von Straßenschäden) • Versetzen von Randbefestigungen, Pflaster- und Plattenbelägen (z. B. Groß-, Klein-, Mosaik-, Verbundpflasterstein sowie Beton- und Naturstein) • Verlegen von Entwässerungsrinnen • Führen von Baumaschinen wie Bagger, Raupen und Walzen • Prüfen der Ausführungsqualität der Arbeiten

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich im Straßen-, Rollbahnen- und Sportanlagenbau, im Schachtbau, im Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau sowie bei kommunalen Bauämtern oder Straßen- und Autobahnmeistereien.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik, Chemie • Gute körperliche Konstitution • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Sorgfalt • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 50, 52

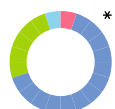
Erledigen vorbereitender Arbeiten (z. B. Einrichten der Baustellen und Durchführen verkehrssichernder Maßnahmen; Anfordern und Transportieren von Geräten, Maschinen und Baumaterialien) • Ausführen von Erdarbeiten sowie Herstellen von Böschungen und Gräben (z. B. Durchführen von Aushubarbeiten; Verfüllen und Verdichten von Bodenmassen; Anlegen von Böschungen; Sichern der Entwässerung des Bahnkörpers durch Anlegen von Gräben) • Durchführen von Messungen (z. B. Messen der Spur- und Rillenweite sowie Höhenlage der Gleise) • Herstellen von Beton- und Stahlbetonbauteilen • Herstellen von Verkehrswegen (z. B. Herstellen von Planum und Erdkörper; Verlegen, Befestigen und Ausrichten von Schwellen und Schienen; Fügen der Schienenenden mit Laschenverbindungen; Einschottern, Heben, Richten und Stopfen der Gleise; Verlegen von Pflaster und Platten; Einbauen von Asphaltbelägen) • Prüfen der Ausführungsqualität der Arbeiten

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich bei Bauunternehmen des Tiefbaus bzw. des Gleisbaus sowie bei Betreibern von Schienennetzen.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Beobachtungsgenauigkeit • Handwerkliche Geschicklichkeit • Sorgfalt • Umsicht • Teamfähigkeit • Flexibilität

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 2 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 52



(m/w/d)  
**Tiefbauarbeiter**  
 Schwerpunkt Kanalbauarbeiten



(m/w/d)  
**Umwelttechnologe für**  
**Kreislauf- und Abfallwirtschaft**  
 \*Berufsbezeichnung vor August 2024 Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)

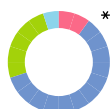
Erledigen vorbereitender Arbeiten (z. B. Einrichten der Baustellen und Durchführen verkehrssichernder Maßnahmen) • Ausführen von Erdarbeiten und Herstellen von Kanalgräben und Baugruben (z. B. Durchführen von Aushubarbeiten; Verfüllen und Verdichten von Bodenmassen; Verbauen von Baugruben und Kanalgräben; Durchführen von Wasserhaltungsmaßnahmen wie Abpumpen des Grundwassers) • Herstellen von Kanalschächten aus Fertigteilen, Beton und Mauerwerk samt Abdichten gegen drückendes Wasser • Einbauen und Anschließen von Ver- und Entsorgungssystemen (z. B. Einbauen von Rohren für Abwasserleitungen; Herstellen und Verlegen von Hausanschlüssen; Herstellen von Kabelschächten samt Auslegen der Kabel und Kabelschutzrohre, Verfüllen der Zwischenräume und Einziehen der Kabel) • Wiederherstellen von Straßen- oder Gehwegoberflächen • Prüfen der Ausführungsqualität der Arbeiten

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich bei Bauunternehmen des Tiefbaus bzw. des Kanalbaus.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Körperbeherrschung • Räumliches Vorstellungsvermögen • Beobachtungsgenauigkeit • Handwerkliche Geschicklichkeit • Sorgfalt • Umsicht • Teamfähigkeit • Flexibilität

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 2 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 52

Annehmen, Identifizieren und Deklarieren von Abfällen • Bedienen, Überwachen und Reparieren von Verwertungs- und Beseitigungsanlagen • Erkennen von Betriebsstörungen • Dokumentieren und Auswerten der Arbeitsabläufe • Organisieren der Aufstellung von Sammelbehältern für Altglas, Altpapier oder Altkleider • Disponieren von Spezialfahrzeugen für Sammeln von Abfällen sowie Optimieren der Routen • Disponieren von Containern und Fahrzeugen für die Abholung von Abfällen beim Kunden • Erkennen wiederverwertbarer Abfälle • Aussortieren recyclingfähiger Stoffe mit Hilfe von Sortieranlagen sowie Zuführen der Stoffe für die Aufbereitung • Entsorgen von unbedenklichem Müll auf Deponien und in Verbrennungsanlagen • Steuern und Überwachen der Verrottung von Biomüll zu Humus im Kompostierwerk • Fachgerechtes Entsorgen von Sondermüll auf speziellen Deponien oder in speziellen Verbrennungsanlagen unter Beachtung der Umweltschutzvorschriften

**Arbeitsplätze werden von privaten und öffentlichen Abfallbeseitigungsunternehmen, in Müllverbrennungsanlagen, Recyclingbetrieben und -höfen, in Unternehmen zur Entsorgung von Sonderabfall sowie von Ingenieurbüros für technische Fachplanung geboten.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Mathematik, Chemie/Physik/Biologie, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Reaktionsgeschwindigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst und in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4



(m/w/d)  
**Verwaltungsfachangestellter**  
 Fachrichtung Kommunalverwaltung

Erledigen von Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und Institutionen der Kommunen • Erarbeiten von Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen • Mitarbeiten an der Umsetzung von Beschlüssen • Führen von Akten • Beraten von Bürgern • Vorbereiten von Sitzungen kommunaler Beschlussgremien wie z. B. Gemeinderatssitzung • Beteiligung an der Umsetzung von Beschlüssen • Erarbeiten von Verwaltungsentscheidungen auf der Basis von Bundes-, Landes- und Kommunalrecht • Erledigen von Verwaltungsaufgaben im Bereich kommunaler Wirtschafts-, Struktur- und Kulturförderung • Erledigen kaufmännischer Tätigkeiten in kommunalen Verwaltungs- und Eigenbetrieben • Führen von u. a. Personalakten • Berechnen von Bezügen oder Gehältern • Beteiligung an der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen • Funktion als Ansprechpartner für Organisationen, Unternehmen und Rat suchende Bürger

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich bei Gemeinde- und Kreisverwaltungen in kommunalen Ämtern und Behörden, z. B. Bau-, Gesundheits- oder Kulturamt.**

**Bewerberprofil:** Gute Noten in Wirtschaft/Recht, Deutsch, Mathematik • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Merkfähigkeit • Sorgfalt • Kommunikationsfähigkeit • Serviceorientierung • Organisations-talent

**Ausbildungsart:** Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

**Zeitraum:** 3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 6, 8







Ausbildung · Studium · Tipps  
 FSJ · Praktikum · Formulare

## Ganz einfach, ganz praktisch : BEWERBEN MIT DEM AZUBICA-CHATBOT

- ✓ In Sekundenschnelle direkt bewerben
- ✓ Ohne Anschreiben oder Lebenslauf
- ✓ Einfache Suchfunktion
- ✓ Auswahl passender Ausbildungsplätze bekommen



azubica.de bietet dir Ausbildungsplätze  
 und Ausbildungsbetriebe für verschiedene  
 Ausbildungsberufe sowie Hilfe für  
 Bewerbungsschreiben und Lebenslauf!



# AUSBILDUNGSPLÄTZE UND -BETRIEBE



© Maypole Studio - Adobe Stock.com



**Axt**

**Straßenbau**

**Innovativ-Nachhaltig**

Straßendecken aller Art  
Klein- und Großpflasterdecken  
Bordschwellen und Bordsteine  
Bürgersteigbefestigung  
Geh- und Radwegbefestigung

**WIR SCHAFFEN DIE  
GRUNDLAGE  
FÜR EINE MODERNE  
MOBILITÄT**  
+49 33056 89 237



INSTAGRAM

Seit 33 Jahren sind wir ein familiengeführtes Bauunternehmen. Mit unseren Mitarbeitern sind wir flexibel genug für kleine Aufträge, aber auch ausreichend leistungsfähig, um umfangreiche Neubauten, Umbauten oder Sanierungen durchzuführen.

- › Erfahrung
- › Organisation
- › Kommunikation

Sind unsere tragenden Säulen für das Management von anspruchsvollen Projekten im Straßenbau.

Damit wir unsere hohen Ansprüche an die Qualität der von uns ausgeführten Arbeiten auch zukünftig gewährleisten können, bilden wir unseren Nachwuchs an Mitarbeitern selber aus.

**Interesse geweckt? Dann melde dich einfach bei uns!**

- › **Kaufmann für Büromanagement** (m/w/d)
- › **Straßenbauer** (m/w/d)



**Axt**

**Straßenbau**

**Innovativ-Nachhaltig**



# DU TRÄGST VERANTWORTUNG!

**Sowieso: Für dich, für deine Familie,  
deine Freundinnen und Freunde.**

Aber in der Justiz des Landes Brandenburg  
trägst du auch die Verantwortung dafür,  
dass alle zu ihrem Recht kommen.

**Werde auch du Beamtin oder Beamter  
der Justiz.**

Wir freuen uns auf  
deine Bewerbung online  
[www.OLG.BRANDENBURG.de](http://www.OLG.BRANDENBURG.de)

oder per Post  
Präsident des  
Brandenburgischen Oberlandesgerichts  
Gertrud-Piter-Platz 11  
14770 Brandenburg an der Havel

AUSBILDUNG  
IN DER JUSTIZ -  
BEWIRB DICH!



Mehr Infos zu den  
Tätigkeitsfeldern bei der Justiz  
des Landes Brandenburg  
findest du hier.

[www.OLG.BRANDENBURG.de](http://www.OLG.BRANDENBURG.de)



**MATTHÄI**  
BERLIN

# DEINE ZUKUNFT: BAUWESEN

Du willst im Beruf direkt durchstarten? Dann komm zu uns! Wir sind einer der besten Ausbildungsbetriebe Deutschlands und bieten Dir jede Menge spannender Berufe. Bewirb Dich jetzt und bereichere unser Team.

Wir suchen Auszubildende in diesen Berufen:

- ✓ Straßenbauer (w/m/d)
- ✓ Beton- und Stahlbetonbauer (w/m/d)
- ✓ Tiefbauer Schwerpunkt Gleisbau (w/m/d)
- ✓ Tiefbauer Schwerpunkt Kanalbau (w/m/d)
- ✓ Land- und Baumaschinenmechatroniker (w/m/d)
- ✓ Kanal- und Rohrleitungsbauer (w/m/d)
- ✓ Baugeräteführer (w/m/d)
- ✓ Kaufleute für Büromanagement (w/m/d)

[karriere.matthaei.de](https://karriere.matthaei.de)  
[bewerbung@matthaei.de](mailto:bewerbung@matthaei.de)



„ARBEITEN  
SIE HIER?“

„Moment, ich  
frag´ mal nach!“

[www.WINZLER.de](http://www.WINZLER.de)

# ZUKUNFT AUFBAUEN!

Wir bilden aus und suchen dich als Azubi:

- > **SPEDITIONSKAUFMANN (W/M/D)**
- > **KAUFMANN FÜR BÜROMANAGEMENT (W/M/D)**
- > **BERUFSKRAFTFAHRER (W/M/D)**
- > **NFZ MECHATRONIKER (W/M/D)**

**WINZLER GmbH**  
**Spedition und Baustoffhandel**

Germendorfer Dorfstraße 39  
16515 Oranienburg OT Germendorf

**03301 . 20 32 30 | [info@winzler.de](mailto:info@winzler.de)**



**WINZLER**

Entsorgung für Berlin und Umland



AUSBILDUNG  
**KARRIERE**  
 ZUKUNFT

# Eine Ausbildung, die sich lohnt!

BEI DER BPLUSZ GROUP

## Was wir ausbilden:

- Berufskraftfahrer:innen für
  - Güterverkehr
- Kaufmann/-frau für
  - Spedition und Logistikdienstleistung
  - Büromanagement

Du willst mehr Informationen?  
 Dann melde Dich ganz einfach bei  
 unserer Ansprechpartnerin für unsere  
 Ausbildungsprogramme.

**Manuela Rösgen**  
 Training Specialist

☎ 03302 - 86 372 - 21  
 ✉ manuela.roesgen@bplusz.de

## Was Dich erwartet:

- AZUBI WILLKOMMENSTAG
- STARTERPAKET
- JOB ROTATION
- AZUBI-KICKOFF
- ÜBERNAHMEGARANTIE
- ERGÄNZENDE SCHULUNGEN
- HURRAPRÄMIE



**BEWIRB  
 DICH JETZT!**



FÜR INFORMATIONEN  
 QR-CODE SCANNEN



**BEWIRB  
DICH  
JETZT!**

# AUSBILDUNG ODER AUSFEGEN?

Klar kannst du zu irgendeinem Onkel in die Werkstatt. Aber da fegst du dann halt drei Jahre lang den Boden, obwohl du motiviert bist, was zu lernen und neue Dinge auszuprobieren. Kurz vor der Prüfung merkst du dann: „Ups, ich kann ja gar nix!“. Deshalb komm lieber zu uns! Wir wissen deine Ideen und deine Motivation zu schätzen. Wir helfen dir, deine Stärken zu entdecken und weiter zu fördern. **Du bist uns als Azubi nicht egal.**



## Mach deine Ausbildung bei uns!

### Wer sind wir?

- Industrieunternehmen seit 1991
- familiäres Unternehmen mit 60 Mitarbeitern
- derzeit 7 Auszubildende
- Metallverarbeitung (Feinblechfertigung)
- Herstellung von Rohrleitungen
- Spezialist für Rohr- und Verteilungssysteme im Bereich der Schüttgüter

### Wieso du?

- du hast mindestens eine Berufsbildungsreife
- du hast Bock deine eigenen Stärken zu entdecken
- du bist neugierig und hast eigene Ideen
- du scheust dich nicht vor schwierigen Herausforderungen
- du legst wert auf ein angenehmes Betriebsklima
- du bist ein Teamplayer
- du willst dich weiterentwickeln

### Was bilden wir aus?

- Metallbauer (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Industriekaufrau (m/w/d)

Du kannst auch ein Praktikum oder Ferienjob bei uns machen.

### Hard Facts:

- überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- 38-Stunden-Woche
- Prämien zur bestandenen Zwischen- und Abschlussprüfung
- Jobticket
- Kostenübernahme Wohnheim/Schulmaterial
- Sonderurlaubstag vor der Prüfung
- Edenredkarte

### Deine Ansprechpartnerin:

Sandra aus der Personalabteilung beantwortet gerne deine Fragen. Tel. : 03306/7588803  
Bewirb dich jetzt und sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an:  
s.nessler@lufttechnik-gransee.de

Lufttechnik Gransee GmbH | Personalabteilung | Am Gewerbepark 16 | 16775 Gransee

Sana Kliniken  
Sommerfeld



## Starte mit uns deine Zukunft

Wir sind ein Kompetenzzentrum für Operative Orthopädie, Endoprothetik, Manuelle Medizin und Schmerztherapie sowie eine renommierte Rehabilitationsklinik.



Dein Beat  
für unser  
Team

Du interessierst dich für einen Beruf, in dem du viel Kontakt zu Menschen hast?

Du möchtest einen Beruf mit dem du etwas Positives bewirken kannst?

Du handelst verantwortungsbewusst und findest Medizin und Pflege spannend?

Dann starte deine Ausbildung bei uns als:

**Pflegefachfrau/Pflegefachmann**

**Medizinische:r Technologie/Technologin für Radiologie (MTR)**

**Operationstechnische:r Assistent:in (OTA)**

**Wir bieten:**

- individuelle und persönliche Entwicklung
- attraktive Ausbildungsvergütung entsprechend unseren tariflichen Regelungen
- qualifizierte Betreuung und Anleitung durch unsere Praxisanleiter:innen
- die Möglichkeit, ein günstiges Zimmer in der Azubi-WG zu mieten

Du bist interessiert?  
Dann melde dich!

Ines Raguse  
033055/52630  
ines.raguse@sana.de

Barbara Krüger  
033055/52640  
barbara.krueger@sana.de



## WERDEN SIE EIN TEIL DER FUDE + SERRAHN GRUPPE

### Mindestqualifikation:

Mittlerer Bildungsabschluss

### Milchwirtschaftlicher Laborant (m/w/d)

Kontrolle der Qualität von Milch und Milchprodukten • Entnahme von Milchproben für Untersuchungszwecke • Durchführung chemischer, physikalischer und mikrobiologischer Untersuchungen von Rohstoffen, Milch und Milchprodukten in allen Herstellungsstadien • Untersuchung von Proben auf Inhaltsstoffe und Eigenschaften und mikrobiologische und sensorische Beschaffenheit • Überprüfung von Wasser, Abwasser, Luft und Verpackungsmittel mit Laborgeräten und EDV-Anlagen • Auswertung und Beurteilung der Untersuchungsergebnisse • Anwendung von Rechtsvorschriften und vorgeschriebenen Untersuchungsmethoden, z.B. Hygiene-, Kennzeichnungs-, Arbeitsschutzvorschriften • Arbeitseinsatz in Betrieben der Milchverarbeitung und Lebensmittelherstellung oder Einrichtungen der Lebensmittelüberwachung

### Milchtechnologie (m/w/d)

Verarbeitung von Rohmilch zu Milchprodukten • Herstellung von Trinkmilch, Butter, Käse, Milchmisch-, Dauer-, Sauer-, und Spezialmilcherzeugnissen • Steuerung und Überwachung bei der Herstellung von Milchprodukten (Qualitätskontrollen) • Verpacken und Lagern von Milch und Milcherzeugnissen • Kenntnisse: Lebensmittelrecht, Hygienevorschriften und Umweltschutz

**Fude+ Serrahn Milchprodukte GmbH & Co. KG**

Am Gewerbepark 10 // 16775 Gransee

[www.fsmilch.de](http://www.fsmilch.de)





**Better Health, Brighter Future**



Takeda ist ein global führendes, wertebasiertes, forschendes biopharmaceutisches Unternehmen. Wir haben uns der Erforschung und Bereitstellung lebensverändernder Therapien verschrieben. Dabei werden wir von unserer Verpflichtung gegenüber Patient\*innen, unseren Mitarbeitenden und der Umwelt geleitet.

Der Produktionsstandort Oranienburg in der Metropolregion Berlin-Brandenburg ist der mitarbeiterstärkste Takeda-Standort für die Herstellung fester Darreichungsformen (Kapseln und Tabletten).

- › **Mechatroniker** (all genders)
- › **Elektroniker für Automatisierungstechnik** (all genders)
- › **Maschinen- und Anlagenführer** (all genders)
- › **Pharmakant** (all genders)
- › **Chemielaborant** (all genders)

**Takeda GmbH**

Betriebsstätte Oranienburg  
 Constance Garche  
 Lehnitzstraße 70-98 | 16515 Oranienburg  
 Telefon: 0151 2528 4245  
 E-Mail: constance.garche@takeda.com



Nimm Deine Zukunft in die Hand und bewirb Dich unter:

**jobs.takeda.com**



**Michael Bethke**  
**WOHNEN & PFLEGEN**

*Ausbildung  
 mit Zukunft,  
 Ausbildung für  
 die Zukunft!*



**Wir bilden aus in:**

**Oranienburg • Liebenwalde  
 Hohen Neuendorf • Velten**

- *zur Pflegefachfrau/  
zum Pflegefachmann (m/w/d)*
- *zur/zum Kauffrau/-mann (m/w/d)  
im Gesundheitswesen/  
im Büromanagement*
- *zur Köchin / zum Koch (m/w/d)*

**Bewirb Dich jetzt bei uns!**

**E-Mail: bewerbung@michaelbethke.com**  
**www.michaelbethke.com**

Michael Bethke Seniorenresidenzen GmbH  
 Bernauer Straße 65 · 16515 Oranienburg

*Wir pflegen Menschlichkeit!*

# BEWERBUNGS-ÜBERSICHT



Firmenname	Ausbildungsberuf	Kontaktdaten	Beworben am	Ende der Bewerbungsfrist	Vorstellungsgespräch am

© The Faces - AdobeStock.com

*Notizen* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bewirb dich hier:  
[amazon.jobs/apprentices](https://amazon.jobs/apprentices)

Erfahre mehr



# AUSBILDUNG/ DUALES STUDIUM

BUILD. LEARN. GROW. BUILD. LEARN. GROW. BUILD. LEARN. GROW.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir  
an verschiedenen Standorten deutschlandweit:

## AUSBILDUNG

- Mechatroniker:in (m/w/d)

## DUALES STUDIUM

- Schwerpunkt Automation Engineering (m/w/d)
- Schwerpunkt Arbeitssicherheit (m/w/d)
- Schwerpunkt BWL/Logistikmanagement (m/w/d)

## DAS BIETEN WIR

- Attraktive Ausbildungsvergütung sowie Urlaubstage über dem gesetzlichen Rahmen
- Persönliche Ansprechpartner:innen
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Ein gutes Betriebsklima und flache Hierarchien
- Vergünstigungen und Rabatte bei Amazon und weiteren Partnern
- Modernes Arbeitsequipment



## INTERESSIERT?

Wir freuen uns darauf, von dir zu hören!

Bitte bewirb dich mit deinen vollständigen Bewerbungsunterlagen

(Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopie - alles in einer Datei: 1x PDF max. 5MB)

online auf [www.amazon.jobs/apprentices](https://www.amazon.jobs/apprentices) unter Angabe der Jobnummer.

# Gute Ausbildung! Für Dich! Vom Start bis zur Prüfung!



Erfahrene Kolleginnen und Kollegen begleiten Dich von erstem Tag an auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss. Du lernst Deine künftige Aufgabenpalette und die Vielfalt unseres Unternehmens kennen. Kannst hinter die Kulissen schauen und eigene Ideen einbringen. Ältere Azubis stehen Dir mit Rat und Tat zur Seite.

Wir sind Dein Ausbildungsbetrieb mit Perspektive: Nach bestandener Prüfung bekommst Du einen unbefristeten Vertrag von uns. Deine Arbeit wird gut bezahlt, sie ist sicher und bietet Aufstiegchancen. Wir bewegen Oberhavel. Mit Dir.

**Berufskraftfahrer (w/m/d)**  
Fachrichtung Personenverkehr



**Kfz-Mechatroniker (w/m/d)**  
Fachrichtung Nutzfahrzeuge



## Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Oberhavel Verkehrsgesellschaft,  
Annahofer Straße 1a, 16515 Oranienburg

[www.ovg-online.de](http://www.ovg-online.de)  
[www.oberhavel-jobs.de](http://www.oberhavel-jobs.de)